



Lebensretter gesucht

Blutspenden weiterhin gestattet, sicher und wichtig

Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher auch in Zeiten der Corona-Pandemie gestattet, sicher und wichtig.

Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen.

Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende

Freitag, 12.02.2021

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

**Keltenhalle / Mörsch, Am Tummelplatz 6
76287 Rheinstetten**

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/rheinstetten--moersch>

Blutspende nur mit Online-Terminreservierung.

Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Bei Fragen rund um die Blutspende steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter **0800-11 949 11** zur Verfügung.

Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendenwillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter: www.blutspende.de/corona/



**Die erste Liebe
gibt's im Spiel-
zeugladen.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM RÖTEN KREUZ



Termine und Infos
0800 11 949 11
oder DRK.de

INTERESSE?

**Freiwilliges Soziales Jahr
bietet tolle Möglichkeiten**

AUF SEITE 2

JAHRESRÜCKBLICK:

**Rückblick auf ein
ereignisreiches, anderes Jahr**

AB SEITE 3

AMPHIBIEN:

**Wanderung der Springfrösche
hat bereits begonnen**

AUF SEITE 9



FSJ-Beginn **01.09.2021**
Bewerbung per E-Mail:
bewerbung@rheinstetten.de



RHEINSTETTEN – WIR GESTALTEN GEMEINSAM ZUKUNFT

Die Stadt Rheinstetten bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V. Einsatzstellen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

an.

Bei uns können Sie in folgenden Bereichen ein FSJ ableisten:

- Kindergarten Kunterbunt
- Kindergarten Sterntaler
- Kinderhaus Sonnenschein
- Kinder-, Jugend und Familienbüro/Kernzeitbetreuung (Führerschein Klasse B oder Klasse BE erforderlich!)

Das FSJ ist ein Angebot für junge Menschen, die sich zwischen Schule und Ausbildung oder Studium sozial engagieren möchten. Die Schulpflicht muss erfüllt sein. Ziel des FSJ ist es, soziale Erfahrungen zu vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein zu stärken. Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen und die Bereitschaft zur Teamarbeit setzen wir voraus. **Bitte geben Sie uns den gewünschten Einsatzbereich an.**

Das FSJ **beginnt am 01.09.2021 und endet am 31.08.2022.**

Parallel zu dieser Bewerbung müssen Sie sich auch beim DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V., Regionalbüro Baden-Baden, anmelden. Informationen und das Anmeldeformular erhalten Sie unter www.drk-baden-freiwilligendienste.de/home/ oder Telefon 07221 809562.

WIR BIETEN:

- Fachkundige, engagierte Anleiter/innen
- Interessante Aufgaben – nahe an den Menschen unserer Stadt
- Eigenverantwortliche Mitarbeit bei Projekten / Angeboten
- Zu Beginn einen Kennenlernetag

INTERESSE?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis **14.03.2021** an die Stadt Rheinstetten, Personal- und Organisationsservice, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten senden. Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: bewerbung@rheinstetten.de.

FRAGEN?

Weitere Informationen zum FSJ, zu den Ausbildungsberufen und zu Praktika erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.rheinstetten.de/ausbildung oder gerne auch persönlich und telefonisch bei unserem Personal- und Organisationsservice unter **Tel. 07242 9514-131**.

Rheinstetten 2020 - Rückblick auf ein ereignisreiches, anderes Jahr

Januar:

Oberbürgermeister Sebastian Schrempp lädt zum 6. Unternehmerforum ein. Knapp 50 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Rheinstetten informieren sich zum Thema „Hamsterrad des Unternehmers“ im Technischen Rathaus.

Mit Ansprachen von Ortsvorsteher und Oberbürgermeister und stimmungsvoller Musik von Annette Seifried und Band treffen sich beim Bürgertreff in Neuburgweier viele Rheinstettenerinnen und Rheinstettener zum Informationsaustausch und Plausch in lockerer Atmosphäre.



Bereits zum vierten Mal präsentiert sich die Stadt Rheinstetten bei der Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“ und kann Jugendliche für Berufe in Verwaltung und Kindergarten begeistern.

Das vhs-Programm für das 1. Semester 2020 wird im Rathaus Mitte vorgestellt. Verantwortliche der vhs präsentieren OB Schrempp und Hauptamtsleitung Brigitte Wagner-Melchinger ein buntes Programm aus den Bereichen Kultur/Gestalten, Gesundheit, Ernährung/Kochen, Sprachen, Politik/Gesellschaft/Umwelt, Berufliche Weiterbildung sowie „junge vhs“.



Februar:

Oberbürgermeister Sebastian Schrempp verbüßt die Strafe vom vergangenen Rathaussturm und hilft bei der Blutspendeaktion im Zentrum Rösselsbrünne mit.

Ehrenbürger und Bürgermeister a. D. Kurt Roth feiert seinen 85. Geburtstag. OB Schrempp gratuliert und dankt im Namen der Stadt Rheinstetten, des Gemeinde- und Ortschaftsrates für das große Engagement des Jubilars.

Kämmerer Thorsten Dauth wird vom Gemeinderat erneut zum kaufmännischen Geschäftsführer für die Netzeigentums-gesellschaft Rheinstetten GmbH & Co. KG bestellt.



Mit der Anschaffung einer neuen Kehmaschine verbessert die Stadt Rheinstetten die Sauberkeit auf Straßen und Plätzen. Mit dem Einsatz der neuen Maschine können Reinigungsintervalle verkürzt und die zunehmende Verunkrautung der Straßenränder auf den insgesamt 120 Straßenkilometern in Rheinstetten besser beseitigt werden.



Mit dem Heringessen am Aschermittwoch endet eine friedliche Faschingskampagne 2020. Einziger Wermutstropfen ist das ausgedehnte Fahren von Umzugswagen, das sich immer lauter auf immer mehr Tage im ganzen Ort ausbreitet.

In ihrem Jahresabschlussbericht 2019 vor dem Gemeinderat konnte die Leiterin der Stadtbibliothek, Iris Schorb, erfreut feststellen, dass die Zahl der Benutzerinnen und Benutzer stark angestiegen ist. Die Gruppe der Jugendlichen hat enorm zugenommen und die vielen Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten haben sich rentiert: Die Bibliothek hat sich als familienfreundliche Stadtbibliothek in Rheinstetten etabliert.

Nach dem Besuch von Workshops mit Verwaltungsspitze, Amts- und Sachgebietsleitern und erfahrenen Planern der EnBW erarbeitet die Stadt Rheinstetten gemeinsam mit der EnBW ein Krisenhandbuch. Es beinhaltet neben der Darstellung des Krisenprozesses Arbeitsanweisungen zur Alarmierung und zur standardisierten Abarbeitung von Anforderungen aus der Lage. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Information der Bevölkerung. Erschreckend ist hier im Nachhinein, wie schnell das Krisenhandbuch zum Einsatz kommt.

März:

Rheinstetten ehrt 100 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler, die 2019 u.a. auch erste Plätze bei internationalen Wettkämpfen erreichten. Erstmals findet die Ehrung in der Aula des Schulzentrums statt. Bereits an diesem Tag macht sich die Corona-Krise bemerkbar: Einige Plätze in der Aula bleiben leer.



Zum Tag der Archive öffnet das Stadtarchiv seine Pforten und zeigt unter dem Motto „Kommunikation. Von der Depesche bis zum Tweet“ eine spannende Auswahl aus seiner umfangreichen Sammlung. Zudem feiert es sein 25-jähriges Jubiläum.

AUF EINEN BLICK



Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen (07243) 3200-0
 Polizeiposten Rheinstetten (07242) 9348-0
 Montag - Freitag 7.00 bis 21.00 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
 Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 (0721) 1839500
 Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 (07242) 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
 Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
 Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr
 Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kussmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
 Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** (0721) 9744233
 Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** (0721) 495566
Giftnotruf (0761) 19240
Telefonseelsorge **0800 1110111 o.**
 rund um die Uhr, anonym, kostenfrei **0800 1110222**

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **0800 3629477**
 Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr (0721) 59912
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr (0721) 5991155
 nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung (07242) 1324
außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446168**
 nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Tiefbau und Straßenbeleuchtung (07242) 9514-635
 Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung **0152 56446159**
 ganzer Straßenzüge an Wochenenden und Feiertagen

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin (0721) 20395-0
 Zentrum Rösselsbrünle (07242) 701300
 Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten (07242) 9355-0
 DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **0800 1000178**
 Kirchliche Sozialstation Rheinstetten (07242) 701500
 Mobiler Pflegeservice Nicole Prions (0721) 9512425
 Rückenwind Pflegedienst GmbH (07242) 9699060
 Hospizverein Rheinstetten e.V. **0151 57425733**
 Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen (07243) 94542-77
 Kinderhospiz (0721) 83184925
 Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe (0721) 93666350
 Suchtberatung Ettlingen (AG) (07243) 215305
 Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Kreis Karlsruhe (0721) 936 71240 o.
 „Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“ **0160 7077566**
 Montag 9.30 - 16.00 Uhr,
Jugendamt Landkreis Karlsruhe (0721) 936-67150 o. 69710
 Offene Sprechstunde, donnerstags, 14 - 17 Uhr (07242 9514-333), 1. OG, Zimmer 213;
 gerade Kalenderwochen Herr Bogdan, ungerade Kalenderwochen Frau Heiler.
Integrationsmanager (Sozialer Wohnungsbau) (0721) 93675210 o.
 Montag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr **0160 5900411**
 Dienstag, Mittwoch Termine nach Vereinbarung
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (0721) 93677950
 Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,
 im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-tägig donnerstags, von 8.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich,
 Notar Roland Preis, (0721) 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr morgens.

- 05.02.** Paracelsus-Apotheke, Daxlanden
 Pappelallee 30, Tel. (0721) 576640
06.02. Linda Apotheke Burgert am Ludwigsplatz, Karlsruhe
 Waldstr. 65 (neben Krokodil), Tel. (0721) 25926
07.02. Entenfang-Apotheke, Karlsruhe
 Rheinstr. 59, Tel. (0721) 552780
08.02. OK Apotheke am Kolpingplatz, Karlsruhe
 Karlstr. 115, Tel. (0721) 30650
09.02. Löwen-Apotheke, Karlsruhe
 Kaiserstr. 72 (am Marktplatz), Tel. (0721) 35409790
10.02. Apotheke 29, Karlsruhe
 Karlstr. 29, Tel. (0721) 91292-9
11.02. Föhren-Apotheke, Forchheim
 Hauptstr. 24a, Tel. (0721) 510574

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer

115

Stadtverwaltung Rheinstetten - nur mit Terminvergabe!

Telefonzentrale (07242) 9514-0, Telefax (07242) 9514-105
Rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Achtung: Terminvereinbarung für persönliche Besuche in allen Bereichen der Stadtverwaltung erforderlich (07242) 9514-350

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Hinweis: **Standesamt** freitags nur mit Terminvereinbarung

Bürgerbüro am Rösselsbrünle im Rathaus Mitte

Tel. (07242) 9514-350, Fax (07242) 9514-27350,
buergerbuero@rheinstetten.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag und Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch und Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

Förstersprechstunde (07242) 9514-259

Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16 (07242) 9514-400

Geschäftsstelle Ortschaftsrat **-401**
 Montag 16.00 - 18.00 Uhr,
 Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten (07242) 9514-170

Montag 14.30 - 19.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag geschlossen
 Mittwoch und Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten

(0721) 9517650

Montag 8.00 - 19.00 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr (nur Frauen);
 9.30 - 21.00 Uhr
 Donnerstag 7.30 - 21.00 Uhr
 Freitag 8.00 - 21.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
 Sonntag 8.00 - 14.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum (07242) 9514-450

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14.00 - 17.00 Uhr.
 Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk

(07242) 1324

Wertstoffhof/Kompostieranlage

(07242) 1812

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 9.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Freitag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 16.00 Uhr

Geschlossen

Nur telefonisch zu erreichen!

Mit verschiedenen Aktionen begeht die Stadt Rheinstetten den Internationalen Frauentag. Für Mütter und Töchter gibt es ein Angebot des Jugendbereiches für gemeinsames Klettern, Bogenschießen und dergleichen. Ein sonniger Nachmittag mit vielen glücklichen Gesichtern und mutigen Frauen, der gerne wiederholt werden kann.



Am nächsten Abend gibt es ein Get Together für Rheinstettens weibliche Führungskräfte - mit schöner Musik, Snacks und Getränken tauschen sich die Damen bei nettem Ambiente aus. Auch hier sind sich die Besucherinnen alle einig: Wiederholung erwünscht. Die wenigen Gäste des Abends sind ebenfalls schon ein Anzeichen für die Corona-Krise, es ist eine der letzten Veranstaltungen, die noch erlaubt sind.

Die Aktion „Let's putz“ ist neben nahezu allen weiteren Veranstaltungen der Stadt die erste, die aufgrund der aktuellen Situation verschoben oder gar abgesagt wird. Im gesamten Jahr fallen Feste und Zusammenkünfte jeglicher Art der Pandemie zum Opfer.



Oberbürgermeister Sebastian Schrempf gibt nun regelmäßig „Erklärungen zur aktuellen Lage“ ab. Hiermit und mit einer eigenen Corona-Internetseite einschließlich der Möglichkeit, einen Newsletter zu abonnieren, aber auch mit aktuellen Informationen in Rheinstetten Aktuell und auf Facebook wird die Bevölkerung auf dem Laufenden gehalten. Schulen, Kindergärten und Städtische Einrichtungen schließen und es werden strikte Kontaktbeschränkungen erlassen. Ein „Wir-Helfen“-Telefon wird installiert, ein kostenloser Bibliotheks-Ausweis ermöglicht sowie Rheinstetten.TV gestartet, das sehr gut angenommen wird. Die Betreuungsgebühren für März und April werden ausgesetzt. Die Hilfsangebote in der Stadt übersteigen die Bedürfnisse - ein großartiger Zusammenhalt ist zu erkennen. Wir sind Rheinstetten. Wir stoppen Corona. Keiner hätte allerdings zu diesem Zeitpunkt gedacht, dass es im Laufe des Jahres zu einem weiteren Lockdown kommt und die Krise auch weit bis ins nächste Jahr andauert. Aus diesem Grund wird auch im Laufe des Jahres eine Satzungsänderung beschlossen, die es ermöglicht, dass notwendige Gemeinderatssitzungen auch ohne die persönliche Anwesenheit der Mitglieder per Videokonferenz stattfinden können.

April:

Die Zusammenlegung der Gutachterausschüsse im südlichen Landkreis Karlsruhe im Rahmen einer Interkommunalen Zusam-



menarbeit ist seit einigen Monaten in Vorbereitung und wird nun mit den Unterschriften der Oberbürgermeister, der Bürgermeister und der Bürgermeisterin besiegelt.

Die Lärmschutzwand an der Neuen Stadtmittte ist früher als geplant fertiggestellt. Ende März fließt der Verkehr nach zwei-monatiger Bauzeit wieder ungestört. Eine Spur auf der B36 war aufgrund der Bauarbeiten für die Zeit gesperrt.



Zum 75-jährigen Kriegsende in Rheinstetten berichtet das Stadtarchiv über die Geschehnisse in den einzelnen Ortsteilen. Franz Gerstner vom Heimatverein Rheinstetten zeigt hierzu zwei Präsentationen in Rheinstetten.TV mit gesammelten Fotografien des zerstörten Mörsch von Franz Gerstner und Josef Gerstner.

Mai:

Die Stadtbibliothek verlängert den kostenlosen Onleihe-Zugang zur Nutzung aller digitalen Angebote bis zum 31.08.2020, so kommen Rheinstettens Leseratten weiterhin in den Genuss der großen Anzahl verfügbarer eBooks. Im Laufe des Jahres ermöglicht die Bibliothek eine Ausleihe über ein Fenster unter strengen Hygienemaßnahmen.

Juni:

Der Gemeinderat gibt grünes Licht für die neue Gasverdichterstation. So wird terranets bw, eine Tochter der EnBW, voraussichtlich Mitte 2021 mit dem Bau der 125 Millionen teuren Anlage beginnen, die im Bereich Kiesdreieck/südlicher Hardtwald den Druck in der 275 km langen Nordschwarzwaldleitung erhöhen wird. Der höhere Druck in der Pipeline wird dabei helfen, die wachsende Nachfrage nach Gas zu bedienen und Rheinstetten profitiert durch den Erhalt der Gewerbesteuer.

Im Hallenbad wird unterdessen die coronabedingte Zwangspause eifrig genutzt. Nicht nur die jährliche Neubefüllung der Becken wird erledigt, auch eine umfangreiche Renovierung inklusive



behindertengerechter Duschen und WCs, neuer Fliesen, neuer Umkleiden, einem frisch geschliffenen Drei-Meter-Turm und den neuen Lampen lässt das Bad in frischem Licht erscheinen.

Bereits zum 2. Mal erhält die Stadt Rheinstetten das Zertifikat zum audit berufundfamilie. Die Mitarbeitenden der Stadt haben die Möglichkeit, durch flexible Arbeitszeiten und eine Anpassung an unterschiedliche Lebensphasen Beruf, Familie und Privatleben gut zu vereinen. Auch die Angebote im Bereich des Gesundheitsmanagements und Konzepte zum mobilen Arbeiten tragen zu einem Ausgleich bei.

Juli:

Die Neue Stadtmitte nimmt Form an, nach einer Ausschreibung für Architekten gibt es einen Sieger. Neben ausreichend Einkaufsmöglichkeiten, einem Bürger- und Kulturhaus wird es nebst Park auch neuen Wohnraum für 750 Menschen geben.



Hier die Neue Stadtmitte zu Beginn und zum Ende des Jahres 2020

Da freut sich der heilige Martin, nach fast zwei Jahren hat er seinen Helm wieder! Ein Dieb hatte im Herbst 2018 der wehrlosen

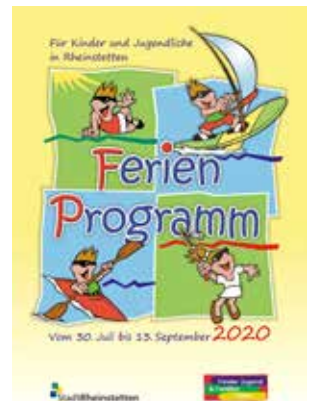
St.-Martins-Statue in Forchheim die Kopfbedeckung entwendet. Dank des Einsatzes von Stadtrat Christian Spörl und der verfügbaren Mittel im Haushalt konnte Künstler Volker Krebs einen neuen Helm anbringen.

Bewegung kommt im Juli auch in die Kitas. Zum einen wird ein Regelwerk erstellt, das einheimischen Kindern bei Mangel an Plätzen den Vorrang gibt, da einige Familien Schwierigkeiten hatten, ihre Kleinen unterzubringen. Zum anderen führt der enorme Kontrollaufwand für die Erzieherinnen dazu, dass die flexible Betreuung mit freien Hol- und Bringzeiten wieder abgeschafft wird.



Um die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen, weist die Stadt nach hinreichender Prüfung drei weitere Tempo-30-Zonen aus, in Teilen der Möscher-, Römer- und Karlsruher Straße.

Nach langwierigen, bekanntermaßen schwierigen Planungen, steht im Juli fest: Das Ferienprogramm kann zur Freude der Eltern und Kinder unter Einhaltung der aktuellen Verordnungen stattfinden. Das bedeutet zwar ein kleineres Angebot, weniger Teilnehmer pro Kurs aber dennoch viel Freude bei den Angeboten wie Sport, Malen und Outdoor-Aktivitäten.



Auf dem Spielplatz „Am Festplatz“ wird das heiß ersehnte neue Klettergerät für die Kleinen freigegeben. Aus massivem Holz fügt es sich gut in den neu aufgewerteten Sandspielbereich ein. Auch der Waldspielplatz im Silberstreifen wird im Laufe des Jahres mit neuen Spielgeräten ausgestattet.

Auch beim Stadtradeln ist Rheinstetten schon ein „alter Hase“: Bereits zum dritten Mal strampeln die Bürgerinnen und Bürger 21 Tage lang gemeinsam für Klima und Gesundheit. Gerade in Corona-Zeiten tut es gut, ein Stück Normalität und Miteinander zu erleben. So übertrifft Rheinstetten 2020 sein eigenes Ergebnis vom Vorjahr noch einmal. Die knapp 500 Teilnehmer erradeln gemeinsam über 100.000 km. Im September werden die aktiven unter ihnen im Rathaus Mitte ausgezeichnet.

August:

Im Gemeinderat ist das Ein-Euro-Tagesticket Thema, um den Umstieg von Auto auf Bahn attraktiver zu gestalten. Erneut werden hierzu Gespräche mit dem KVV aufgenommen.

Da viele Glascontainerstandorte immer wieder vermüllt werden, beschließt der Gemeinderat die Auflösung der Standorte „Friedhof/Rosenstraße“, „Jahnstraße“ und „Bickesheimer Straße“.

Die Netzeigentums-gesellschaft Rheinstetten GmbH & Co. KG hat im Jahr 2019 ein sattes Plus von 155.000 € erwirtschaftet. Dies soll zukünftig in den Ausbau des Fernwärmenetzes fließen.

Am „Dreizack“ atmen die Forscher erleichtert auf: Der Kalikrebs hatte auch hier, wie in weiten Teilen im Landkreis Karlsruhe, das Gewässer regelrecht überfallen und durch seine schnell wachsende Population die hiesigen Arten wie Königslibelle und

Laubfrosch fast ausgerottet. Nun hat man das Gewässer von dem amerikanischen Einwanderer befreien können, seitdem erholen sich die heimischen Bestände zur Freude der Biologen wieder. Ein großer Erfolg und Vorbild für andere befallene Seen.

September:

Durch die Aufnahme in das Bund-Länder-Programm Sozialer Zusammenhalt (SZP) werden Neubau und Sanierungen in der Stadtmitte Mörsch mit insgesamt 2.900.000 Euro bis 2029 bezuschusst. Auch privaten Eigentümern winken attraktive Steuervorteile, wenn sie ihre Gebäude im Sanierungsgebiet modernisieren. Regelmäßige Beratungen hierzu werden ab November angeboten.



Insgesamt 14 junge Menschen beginnen dieses Jahr ihre Ausbildung oder ihr FSJ bei der Stadt Rheinstetten. Sie sind unter anderem in den Kindertagesstätten, im Schülerhort, in der Verwaltung und im Bereich Garten-/ Landschaftsbau eingesetzt oder machen ein studienbegleitendes Praktikum.



Polizeihauptkommissar Gunther Lipp erscheint zum Antrittsbesuch bei OB Sebastian Schrempp und Ordnungsamtsleiter Ronald Daum, um sich als neuer Leiter des Polizeireviers Ettlingen vorzustellen.

Die Wheelmap wird zehn Jahre alt. Mit ihrer Hilfe können sich Menschen im Rollstuhl, aber auch Mütter mit Kinderwagen oder Menschen mit Rollator vorab erkundigen, ob der Zugang zum gewünschten Bereich oder Gebäude barrierefrei ist. Sie ist weltweit verfügbar und jeder kann hier Eintragungen machen.

Oktober:

In der Auer Straße wird bei Grillgut und bester Laune Richtfest gefeiert. Insgesamt sechs Sozialwohnungen entstehen hier. Bürgermeister Michael Heuser lobt besonders die nachhaltige Bauweise.



Die Schulsozialarbeiterinnen stellen sich vor: Gleich fünf an der Zahl stehen den Schülern, Eltern und Lehrkräften an Rheinstettens Schulen mit offenem Ohr zur Seite. In den Rathäusern liegt der aktuelle Flyer bereit, über die Schulen kann jeder den Kontakt erfragen.

Ein neues Lastenfahrrad steht zum Verleih am Rathaus Mitte bereit und ergänzt den Bestand von bisher vier KVV.nextbike-Fahrrädern. So können nun auch Einkäufe mit dem Rad erledigt werden, was von den Nutzern gerne angenommen wird.



Zum siebten Mal geht es los mit der Weihnachtswunschaktion. Sind die finanziellen Mittel im Elternhaus knapp, können die Kinder oder deren Eltern im Rathaus einen Vordruck mit Wunschzettel abgeben, Rheinstettener Bürgerinnen und Bürger können diesen Wunsch dann erfüllen. Vorab sei schon verraten: Dieses Jahr sind wieder alle Wünsche in Erfüllung gegangen!

Nach 19 Jahren Engagement im Gemeinderat, 17 Jahren Fraktionsvorsitz der SPD und fünf Jahren im Kreistag scheidet Walter Linsin auf eigenen Wunsch aus seinen Ämtern aus. Als Nachrücker wird Stefan Kungl vom Gemeinderat verpflichtet.

Zum Anlass des 25-jährigen Bestehens des Stadtarchives lädt Archivarin Annelie Lauber zu einem Vortrag ins Zentrum Rösselsbrünne ein. Hier erfahren Interessierte mehr über die Arbeit im Archiv und seine Bedeutung für die Bildungs- und Kulturlandschaft Rheinstettens.



Zur allgemeinen Sicherheit im verkehrsberuhigten Bereich vor dem Rathaus fahren Fahrräder und Autos nun gemeinsam durch die beiden Kreisverkehre. Eine Piktogrammspur soll die Autofahrer auf die Anwesenheit der Fahrradfahrer aufmerksam machen, damit auch diese sicher ihr Ziel erreichen. In Schrittgeschwindigkeit darf nach wie vor durch den verkehrsberuhigten Bereich gefahren werden.

Glücklicherweise nahm das Engagement der Bevölkerung, Blut zu spenden, im letzten Jahr leicht zu und die alljährliche Ehrung für besonders fleißige Spender kann in kleinem Rahmen stattfinden.



Der Gemeinderat beschließt eine Änderung des Bebauungsplans der ehemaligen Landebahn östlich der Messe. Zukünftig sollen hier sowohl ganzjährig nutzbare Parkplätze entstehen als auch eine bauliche Nutzung durch die Messe ermöglicht werden. Des

Weiteren sollen unversiegelte Flächen als Wiese mit Bäumen gestaltet werden, um kleinen Lebewesen Nahrung und Unterschlupf zu bieten.

Aufgrund steigender Coronazahlen geben OB Schrempp, OB Mentrup und Landrat Dr. Schnaudigel die Absage der Verbrauchermesse offerta und der Inventa bekannt.

Der neue Kreisverkehr an der Kreuzung Siegelgrundstraße/Rappenwörthstraße und Hans-Thoma-Straße ist fertiggestellt und wird freigegeben.



November:

Am Roten Platz werden die Stelen zum Gedenken der Zerstörung von Mörsch offiziell übergeben. Coronabedingt am Volkstrauertag statt im April zum 75. Jahrestag. Dank des Zusammenwirkens von Franz Gerstner und Josef Gerstner, dem Heimatverein und dem Archiv kann das Mahnmal nun die Erinnerung an die Schrecken vom April 1945 wach halten.



Der Volkstrauertag findet dieses Jahr in sehr kleinem, stillem Rahmen statt. Bei der Kranzniederlegung gedenken Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, Sigrun John und Hedwig Huber vom Vdk-Ortsverband der Opfer von Krieg, Terror und Gewalt.



Zum Tag der Kinderrechte sammelt die Jugend- und Sozialarbeit der Stadt Rheinstetten Gemälde zum Thema „Kinder haben

Rechte“. Die Bilder, von Schülerinnen und Schülern eingereicht, werden an den Fenstern der Jugendbox ausgestellt.



Aufgrund von Corona bleibt der traditionelle Rathaussturm aus. OB Sebastian Schrempp sendet stattdessen einen digitalen Gruß an alle Fastnachter.

„Weltfrieden beginnt in jedem Einzelnen“, so Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, als er im Rathaus Mitte den Basis-für-den-Frieden-Preis des gleichnamigen Vereins erhält. Vorstand und Mitgliederversammlung wollen Schrempp damit für seinen persönlichen Einsatz als Mayor of Peace (Bürgermeister für den Frieden) danken. Die Mayor of Peace sind Mitglieder einer internationalen Organisation von Städten, die sich der Friedensarbeit, insbesondere der atomaren Abrüstung widmen. Rheinstetten ist hier seit 15 Jahren Mitglied.

Dezember:

Pünktlich zum ersten Advent erstrahlt die stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung an mittlerweile 17 Bäumen im ganzen Stadtgebiet. Zur Freude der Wirtschaftsförderung der Stadt Rheinstetten schließen sich auch immer mehr Unternehmen der Idee an, Bäume vor dem eigenen Gebäude zu beleuchten.

Sie arbeiten meist im Stillen und werden im Stillen geehrt: Fünf verdiente Bürgerinnen und Bürger erhalten den Ehrenamtspreis der Stadt Rheinstetten. Zum ersten Mal wird in diesem Jahr an Stellvertreterinnen des Gabenlädchens ein Sonderpreis für ihren Einsatz in Corona-Zeiten verliehen.



In kürzester Zeit wird die Messe Karlsruhe zum zentralen Impfzentrum ausgebaut und die nötige Infrastruktur geschaffen. Mit Eintreffen des Impfstoffes kann dann direkt nach Weihnachten mit den ersten Impfungen begonnen werden.



Auf einen Vorschlag der Lokalen Agenda hin installiert die Stadt Rheinstetten Pfandringe an Laternenmasten verschiedener Haltestellen. So können Pfandflaschen einfach abgestellt und entnommen werden - bedürftige Personen verletzen sich nicht mehr beim Suchen im Müll.

Bei einem Vor-Ort-Termin tauschen sich Vertreter betroffener Gemeinden über den Ausbau eines Radschnellweges zwischen Rastatt und Karlsruhe aus. Mit dieser Planung soll rund 2.000 Berufspendlern eine geeignete, kreuzungsfreie Strecke zur Verfügung gestellt werden.

Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt - dank der Frauengemeinschaft Neuburgweier - auch im Rathaus Mitte an. OB Schrempp freut sich über diese Geste und trägt das Licht weiter.



Zum 100-jährigen Jubiläum blickt der RSV Concordia Forchheim 1920 e.V. in einer liebevoll zusammengestellten Chronik zurück auf das vergangene Jahrhundert. Geplante Feierlichkeiten finden leider nicht statt.

Mit einer Gesamtfläche von ca. 8.150 m² wurden in diesem Jahr in Rheinstetten Straßendecken saniert. In Bereichen der Hauptstraße, Bickesheimer Straße, Friedhofstraße sowie bei der Forchheimer-, Wilhelm- und Römerstraße wurden die Oberflächen erneuert. Rheinstetten hat ein Straßennetz von nahezu 110 km Länge, die sanierten Flächen entsprechen ungefähr 1,5 km.

Die Bauarbeiten der Fernwärme und der Erneuerung der Wasserleitungen sind in manchen Bereichen nahezu abgeschlossen,



während in anderen erst begonnen wird. Halbseitige Sperrungen einzelner Straßenzüge sind notwendig. Das komplette Großprojekt Fernwärme/Wassertrasse soll Mitte 2021 fertiggestellt sein, sodass ab Herbst 2021 die Fernwärme in Rheinstetten verfügbar ist.

Einige Führungsfunktionen wurden 2020 bei der Stadtverwaltung neu besetzt: Evi Becker leitet den Bürgerservice, Michael Knapp das Sachgebiet Steuern/Gebühren/Abgaben, Yvonne Schumann hat die Leitung für das Sachgebiet Sicherheit und Ordnung sowie die stellvertretende Leitung für das Ordnungsamt übernommen. Mit Sascha Roth wurde die Leitung in der Stadtbibliothek neu besetzt.

Der Haushaltsplanentwurf 2021 wurde in der letzten Sitzung des Jahres in den Gemeinderat eingebracht und soll bis März 2021 verabschiedet werden.

Insbesondere die gesamtwirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie führen zu einer weiteren Verschlechterung der städtischen Haushaltslage im kommenden Jahr.

Der Haushaltsplan enthält für das neue Haushaltsjahr trotzdem wichtige Investitionen in die Zukunft der Stadt, vor allem im Bereich der Neuen Stadtmitte und der Infrastruktur der Stadt.

Quartierskonzepte Mörsch und Neuburgweier Datenerhebung und Thermografieaufnahmen ab 8. Februar

Im Rahmen der Quartierskonzepte in Rheinstetten werden in der Woche vom 8. Februar in Neuburgweier sowie in Mörsch Bestandsdaten der dortigen Wohnbebauung ermittelt. Diese Erhebung findet direkt vor Ort durch Mitarbeiter der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe statt. In erster Linie werden die Gebäude von der Straße aus gesichtet. Bitte unterstützen Sie das Projekt, indem Sie bei Kontakt folgende Fragen beantworten:

- Alter des Gebäudes,
- Art und Alter der Heizanlage,
- Anzahl der Personen im Haus,
- tatsächlicher Energieverbrauch und
- ob in der Vergangenheit schon Sanierungsmaßnahme durchgeführt wurden.

Die Daten helfen dabei, einen möglichst exakten Energiebedarf von den Gebieten zu ermitteln mit dem Ziel, eine nachhaltige Energieversorgungsstrategie zu entwickeln.

Außerdem werden in der Woche ab dem 8. Februar in Neuburgweier in folgenden Straßenzügen thermografische Aufnahmen erstellt: Federbachstraße 1-5, Gutenbergstraße 1-15, Marienstraße 1-43, Rheinstraße 1-54, Tullastraße 1-32.

Thermografie-Aufnahmen sind Infrarotmessungen, die die Oberflächentemperatur von Bauteilen sichtbar machen und mithilfe eines farbigen Wärmebildes darstellen. Diese helfen dabei, energetische Schwachstellen und die Qualität von Gebäudehüllen zu ermitteln. Die Aufnahmen können Sie anschließend kostenfrei bei Ihrer Stadtverwaltung anfordern, Termin und Kontaktdaten werden hier bekanntgegeben.

Nutzen Sie das Angebot zu Ihrer persönlichen, kostenfreien Energieberatung. Neutrale Energieberater erläutern Ihnen in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen Sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen können. Zudem werden Fragen zu aktuellen Förderprogrammen oder dem effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.

Darüber hinaus steht Ihnen bei Fragen wie z.B. zur energetischen Sanierung oder zur nachhaltigen Energieerzeugung Mo-Fr von 9 bis 18 Uhr das Beratungstelefon der Umwelt- und Energieagentur zur Verfügung. Melden Sie sich einfach unter 0721/936-99690 oder buergerberatung@uea-kreiska.de.

Fragen zum Projekt beantwortet Ihnen gerne Karsten Thiel von der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe, Tel.: 0721/936-99650 oder per E-Mail thiel@uea-kreiska.de

Frösche wandern wieder

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtbetriebs Rheinstetten haben Ende Januar an der L566 einen Amphibienzaun aufgestellt. Bereits bei der ersten Kontrolle konnten am nächsten Tag schon elf Springfrösche geborgen und über die Straße gebracht werden. So erreichen sie sicher ihre Laichgewässer im Naturschutzgebiet Dreispitz.



Einrichtungen, Betriebe, Geschäfte: Was hat geöffnet - was ist zu beachten?

(Stand Redaktionsschluss 02.02., 12 Uhr)

In den Rathäusern und Einrichtungen der Stadt Rheinstetten gilt die Pflicht zur Nutzung eines medizinischen Mundschutzes.

Bibliothek	Geöffnet - Aus- und Rückgabe über Fenster, Maskenpflicht
Bolzplätze, Beachvolleyball, Skateranlage	Geschlossen
Festhalle Neuburgweier	Geschlossen
Friedhöfe	Geöffnet, bitte Abstand halten
Jugendhaus	Geschlossen
Kindergärten/Tagesstätten	Geschlossen bis mindestens 21.02.2021 - Notbetreuung
Keltenstadion	Geschlossen
Museum	Geschlossen
Rathäuser	Geöffnet - Zutritt nach Terminvereinbarung, z. T. mit Zutrittskontrollen, Maskenpflicht
Schulen	Bis mindestens 21.02.2021 kein Präsenzunterricht
Schwimmbad	Geschlossen
Spielplätze	Geöffnet - bitte Abstandsregeln beachten, keine Ansammlungen
Sporthallen	Geschlossen
VHS	VHS-Büro geöffnet - Kurse finden aktuell nicht statt
Wochenmarkt	Geöffnet, bitte Maskenpflicht beachten
Wertstoffhof	Geöffnet, bitte Maskenpflicht beachten
Zelthalle Neuburgweier	Geschlossen

Handwerksbetriebe dürfen ihre Tätigkeit weiterhin ausüben. Neben Lieferangeboten sind im Einzelhandel nun auch wieder Abholdienste („Click & Collect“) zulässig. Die vorherige Bestellung kann über Internet oder telefonisch erfolgen. Lebensmittelgeschäfte, Apotheken, Drogerien, Tankstellen, Optiker/Hörgeräteakustiker, Banken, Post und Reinigungen dürfen weiterhin öffnen. Bitte beachten Sie beim Besuch die allgemeinen Corona-Regeln.

Hilfe-Angebote in Corona-Zeiten

Einkaufsservice

- 07242 9346980 (gSofa GmbH) - werktags von 9 - 12 Uhr
- 07242 7385 oder moersch@kbz.ekiba.de
(Ev. Pfarrgemeinde Mörsch)
- 01736 849644 oder info@albanisches-islamisches-zentrum.de
(Albanisch Islamisches Zentrum e. V.) - ab 18 Uhr

Nachbarschaftshilfe

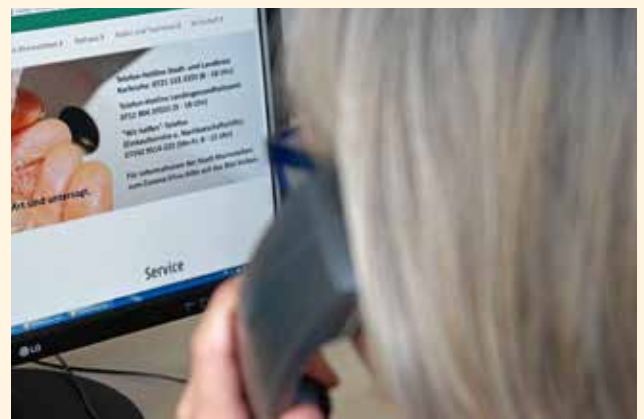
- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen,
Karlsruher Straße 55: gabentisch-rheinstetten@web.de oder
www.facebook.com/groups/gabentisch
Annahme freitags, 15 - 17.30 Uhr; Ausgabe samstags, 10 - 13 Uhr
- Caritas Babyhilfe für Mütter und Familien in Notsituationen, Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder
info@caritas-ettlingen.de

Finanzielle Hilfe

- Hilfs-Aktion „Osterlicht“ der Caritativen Fördervereine der Katholischen Kirchengemeinde Rheinstetten:
www.kath-rheinstetten.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen:
Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.



Sportlerehrung 2021 der Stadt Rheinstetten abgesagt

Die Stadt Rheinstetten sagt ihre für den 6. März 2021 geplante Sportlerehrung ab. Coronabedingt sind in 2020 unzählige Sportveranstaltungen ausgefallen, sodass nur sehr wenige Vereine erfolgreiche Sportler melden konnten. Geplant ist deshalb, im Frühjahr 2022 die besten Sportler aus 2020 und 2021 zusammen auszuzeichnen.

Oberbürgermeister Sebastian Schrempf bedauert die Absage der Veranstaltung: „Derzeit halten sich viele Sportler durch individuelle Trainingseinheiten fit. Aber in Gemeinschaft und bei Wettkämpfen geht das Herz eines Sportlers erst richtig auf. Ich hoffe, dass der Sportbetrieb im Amateurbereich bald wieder Fahrt aufnehmen darf, damit ich im nächsten Jahr bei unserer Sportlerehrung in viele stolze Gesichter sehen kann.“

Aktuelles aus der TechnologieRegion Karlsruhe

Mitmachen: Engagieren Sie sich ehrenamtlich für internationale Fachkräfte und Studierende in der TechnologieRegion Karlsruhe



„Internationale Fachkräfte und Studierende kommen gerne in unsere Region. Die Integration am Arbeitsplatz, an der Hochschule und auch außerhalb des beruflichen Alltags gilt es aktiv zu fördern. Was und mit wem kann man am Wochenende etwas unternehmen? Wo findet man Gleichgesinnte und Freunde? Vor solchen und ähnlichen Fragen steht fast jeder Newcomer, deshalb ist es uns wichtig, eine weitere Unterstützung für internationale Fachkräfte und Studierende in unserer Region anzubieten“, so Petra Bender, Leiterin des Welcome Center TRK. Daher starten das Welcome Center und der Rotary Club ein gemeinsames Projekt. „In fachlicher Kooperation mit dem Welcome Center möchte unser Rotary Club die gesellschaftliche Integration von internationalen Fachkräften und die Willkommenskultur in unserer Region fördern“, so Corona Feederle und Sven Kaun-Feederle, Co-Präsidenten des Rotary Club Karlsruhe-Fächerstadt.

Die Kooperationspartner suchen BürgerInnen, die sich in der TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) zuhause fühlen und die sich als Welcome Guides ehrenamtlich engagieren möchten, um internationale Fach- und Nachwuchskräfte für einen begrenzten Zeitraum als BegleiterIn zur Seite zu stehen. Vor allem zu Fragen rund um das Einleben in der TRK und dazu, wo und wie man Kontakte knüpfen kann. Auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit werden die Welcome Guides mit einer maßgeschneiderten Schulung zur interkulturellen Kommunikation vorbereitet. Die Schulung ist in zwei Module aufgeteilt, die am 9. Februar und 9. März stattfinden. Hier werden die zukünftigen Welcome Guides unter anderem über Punkte wie Befindlichkeiten der Newcomer und Ausgestaltung der Tandem-Beziehung sprechen. Die feierliche Zertifikatsübergabe findet am 30. März im Rahmen des „International Come Together“ statt.

Weitere Informationen: <https://welcome.technologieregion-karlsruhe.de/de/aktuelles/welcome-guides/>

Künstliche Intelligenz: Die Regionen Karlsruhe, Stuttgart und Neckar-Alb reichen eine gemeinsame Bewerbung für den „Innovationspark KI Baden-Württemberg“ ein

Die drei Regionen Karlsruhe, Stuttgart und Neckar-Alb haben jetzt gemeinsam die Eckpunkte für ihre Bewerbung beim Lan-

des-Wettbewerb „Innovationspark KI Baden-Württemberg“ eingereicht. Jede der drei Regionen kann große wissenschaftliche und wirtschaftliche Stärken sowie Potenziale im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) vorweisen. Die Regionen wollen ihre Kompetenzen bündeln, gemeinsam ein KI-Ökosystem schaffen, sich als optimaler Standort eines Innovationsparks für Künstliche Intelligenz präsentieren und Baden-Württemberg in der KI stärken. In den jetzt eingereichten Eckpunkten werden Inhalte, Flächen und die Finanzierung des Vorhabens dargelegt: Die Regionen bieten hervorragende Voraussetzungen, um Baden-Württemberg mit einem Innovationspark überregional und international erfolgreich zu positionieren.

Entstehen soll im Zentrum Baden-Württembergs eine europaweit einzigartige KI-Innovationsinfrastruktur, in der Unternehmen in Kooperation mit Wissenschaft, Gesellschaft und der öffentlichen Verwaltung KI-Anwendungen, Produkte und Geschäftsmodelle entwickeln, erproben und international vermarkten können.

Die Partner wollen diese innovative Zusammenarbeit durch die Gründung einer Genossenschaft unterstreichen. „Künstliche Intelligenz wird in den kommenden Jahren die technologischen Entwicklungen weltweit prägen. Mit den Kompetenzen aus unserer Region, gebündelt mit denen unserer Partnerregionen Neckar-Alb und Stuttgart, werden wir den „Innovationspark KI BW“ zum global wettbewerbsfähigen und einem führenden Zentrum für KI ausbauen“, so Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH.

Die Stärken der gemeinsamen Bewerbung liegen darin, dass bestehende Organisationen und Aktivitäten vernetzt, gebündelt und gezielt um Neues ergänzt werden. Ein besonderer Vorteil ist das starke Engagement einer Vielzahl von Unternehmen.

Die drei Regionen versprechen sich von ihrem „Innovationspark KI Baden-Württemberg“ internationale Strahlkraft, mit der Talente, Start-ups und Investitionen angezogen werden.

Der Innovationspark wird eigenständige inhaltliche Beiträge für europäisch souveräne, nachhaltige und sichere KI-Technologien für Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und öffentliche Hand liefern.

**Woche für Woche wissen,
was im Ort los ist**
– jede Woche aktuell in Ihrem
Amtsblatt:
www.duerrschnabel.com

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Oberbürgermeister Sebastian Schrempf, o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2021

Auflage: 11.060 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

AUS DEM STADTGESCHEHEN




Ebbes vun frieher un heit

Verben - ein Spaziergang durch unsere Mundart



Manchmal sind es nur kleine Unterschiede, die zwischen der Schriftsprache und der Mundart bestehen, aber es gibt sie bei jedem Wort. Beispielhaft wollen wir uns diesmal die Verben ansehen. Meist ist es nur das Wegfallen eines Buchstabens am Wortende, worin sich beide Sprachen unterscheiden, z. B. „machen“ und „mache“ oder „hoffen“ und „hoffe“. Oft sind es aber zusätzlich Unterschiede in den Vokalen oder andere. Hier einige Beispiele:

angeben	oogäwwe	laufen	laafe	füttern	fiedere	schlafen	schloofe
angeln	ongle	leben	läwe	geben	gäwwe	schreiben	schreiwe
anschauen	oogugge	liegen	ligge	glauben	glaawe	sitzen	hogge
abacken	bagge	malen	moole	haben	hawwe	sonnen	sunne
basteln	baschdle	meinen	moine	heben	heewe	strafen	schdroofe
behalten	bhalte	nehmen	nämme	heißen	haiße	träumen	troime
beten	bädde	putzen	budze	heizen	haize	üben	iewe
bleiben	bleiwe	regnen	räjere	husten	huschde	verreisen	verraise
blühen	blieje	sagen	sare	kaufen	kaafe	waschen	wäsche
fangen	fonge	sammeln	sommle	können	kenne	wundern	wunnere
freuen	fraie	schämen	schämme	kommen	kumme	zeigen	zaige

Paul Rimmelspacher - Heimatverein Rheinstetten - 2021/3

Die Rundbriefe des Heimatvereins Rheinstetten zur Stadtgeschichte und Heimatkunde sind im Bürgerbüro erhältlich.
Kostenbeitrag: 2 Euro.

VERANSTALTUNGEN



Museum zur Siedlungsgeschichte im PAMINA-Raum



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de,
www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Aktuell geschlossen!

Aufgrund der Corona-Verordnung muss das Museum bis auf Weiteres geschlossen bleiben.

Abgesagt: Sonntag, 07.02.2021, 15 Uhr
Sonderveranstaltung im Rahmen der Winterzeit im Rheinpark „Historischer Spaziergang durch Mörsch“

Die Veranstaltung kann aufgrund der coronabedingten Einschränkungen an diesem Termin nicht stattfinden.

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.



Eintritt frei.

Sonderführungen nach Absprache möglich.
Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.
Betreuung durch den Heimatverein Rheinstetten.

Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hinweis zur Corona-Verordnung:

Die aktuelle Fassung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) sowie aktuelle Änderungsverordnungen werden auf der Internetseite des Landes Baden-Württemberg www.baden-wuerttemberg.de veröffentlicht.

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Regierungspräsidium startet Genehmigungsverfahren zum Bau einer Gasverdichterstation an der Nordschwarzwaldleitung

Antragsunterlagen liegen ab 5. Februar öffentlich aus

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) startet das immissionsrechtliche Genehmigungsverfahren für die geplante Errichtung und den Probetrieb einer Gasverdichterstation an der Nordschwarzwaldleitung. Die terranets bw GmbH, der Transportnetzbetreiber für Gas in Baden-Württemberg, will die neue Gasverdichterstation in Rheinstetten (Kreis Karlsruhe) im Hardtwald am Kiesdreieck südlich des Funkmastes zwischen der L 566, der B 3 und der A 5 bauen.

Wie das RP mitteilt, haben alle Betroffenen und Interessierten Gelegenheit, in die Planung Einsicht zu nehmen. Die Antragsunterlagen werden von Freitag, 5. Februar bis Donnerstag, 4. März auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg www.rp-freiburg.de unter „Bekanntmachungen“ einsehbar sein. Darüber hinaus werden sie beim RP, der Stadt Rheinstetten, der Stadt Ettlingen und der Gemeinde Durmersheim öffentlich

ausliegen. Bürgerinnen und Bürger können bis zum 6. April Einwendungen erheben.

Mit der Verdichterstation soll die Transportleistung der Gashochdruckleitung Nordschwarzwald gesteigert werden. Zuständige Genehmigungsbehörde für das Vorhaben ist das am RP Freiburg angesiedelte Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau.

STADTINFOS

aktuell

Fundamt Rheinstetten



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Aktuell

Fahrradbrille, weißes Kunststoffgestell mit rosa Plastikgläsern

Vorwoche

Bocas-Fahrrad, 28 Zoll, mit Kindersitz

Jugendrad, 26 Zoll, weißer Sattel

1 Abus-Schlüssel an blauem Anhänger

1 Basi-Schlüssel an Ring


StadtRheinstetten

Erste Vorbereitungen für die Inbetriebnahme der Fernwärmeleitung nach Rheinstetten



Die Karlsruher Fernwärme erobert das Umland und wird ab Herbst in Rheinstetten verfügbar sein/ Aktueller Stand der Bauarbeiten

Die Stadtwerke Karlsruhe haben gemeinsam mit der Netzeigentums-gesellschaft Rheinstetten (NEG) bereits weite Teile der Fernwärmehauptleitung bis zur Neuen Stadtmitte gebaut und führen derzeit weitere Leitungsbauarbeiten vor Ort durch, um das Gebiet zu erschließen. Ebenso werden Wasserleitungen erneuert.

Seit Dezember laufen bereits erste Vorbereitungen für die im Herbst vorgesehene Inbetriebnahme der neuen Haupttransportleitung von der Rheinstrandsiedlung kommend nach Rheinstetten: Die Stadtwerke haben diese so genannte „Backbone“-Leitung bis zur Kreuzung Schwarzwaldstraße Ecke Theodor-Heuss-Straße bereits gespült und befüllt.

Aktueller Stand der Baumaßnahmen in der Friedrich-Ebert-Straße

Am 11. Januar begannen in der Friedrich-Ebert-Straße planmäßig die Bauarbeiten für die Verlegung von Versorgungsleitungen ab der Karl-Schlageter-Straße bis zur Hälfte der Sofienstraße. Die fachgerechten Verlegungs- und Verfüllungsarbeiten für die neue Wasserleitung sind bereits fertiggestellt. Nach Spülung, Desinfektion und Beprobung der neuen Leitung wird diese in das bestehende Wassernetz eingebunden. Danach beginnt die Verlegung der Fernwärme in diesem Abschnitt.

Ab der Kreuzung Bürgerstraße bis zur Kirchgasse starteten Mitte Januar 2021 zunächst die Arbeiten für die Verlegung der Fernwärme. Die Absperrungs- und Aufbrucharbeiten sind bereits erledigt. Es folgen Tiefbauarbeiten zur Verlegung der Fernwärmerohre sowie der neuen Fernwärme-Hausanschlüsse. Im Anschluss folgen die Arbeiten für die neue Wasserleitung.

Die Fertigstellung der Bauarbeiten in diesen beiden Bauabschnitten ist voraussichtlich Ende Februar 2021. Die Straßenabschnitte werden dann wieder für die Öffentlichkeit freigegeben.

Fertigstellung der Asphaltdeckschicht in der Jahnstraße und Unterer Trift

Eine weitere Baustelle befindet sich in der Jahnstraße und in der Straße Untere Trift. Hier hat die beauftragte Bau-firma die Arbeiten für die Verlegung der Fernwärme, der Neubauleitung Wasser und die restlichen Tiefbauarbeiten vor Weihnachten fertiggestellt. Die noch fehlende Asphaltdeckschicht wird Anfang des Jahres 2021 verlegt, sobald es die Witterungsverhältnisse zulassen.

Im Anschluss wird die Straße freigegeben.

Abgangsleitungen weit fortgeschritten/ Neuer Bauabschnitt Weinbrennerstraße

Von der Fernwärmetrasse erstrecken sich seitliche Abgangsleitungen, um die umweltschonende Heizenergie möglichst flächendeckend zu verteilen. Die entsprechenden Bauarbeiten im Abschnitt Schwarzwaldstraße, Hallenbad und Vogesenstraße sind bereits abgeschlossen.

Mit den Bauarbeiten des neuen Bauabschnitts Weinbrennerstraße wurde am Nell-Breuning-Ring begonnen. Der erste Abschnitt führt zur Straßenbahnhaltestelle „Neue Messe“ und wird bis April 2021 dauern.

Die Bauarbeiten im Abschnitt Oberfeldstraße sind bis zur Gottesauer Straße abgeschlossen. Momentan werden die Verteilerleitung in der Gottesauerstraße und die dazugehörigen Fernwärme-Hausanschlüsse bearbeitet. Die Baumaßnahme befindet sich im

Zeitplan und wird voraussichtlich im Mai 2021 fertig sein.

In der Karlsruher Straße folgen ab Ende April bis voraussichtlich Ende August noch Bauarbeiten für die Hausanschlüsse des Kindergartens und des Caritaspflegeheims.

Die zugehörige Bautrasse befindet sich hauptsächlich auf dem Grundstück der Evangelischen Kirchengemeinde, um die Verkehrsbehinderungen in der Karlsruher Straße möglichst gering zu halten.

Letzte Bauabschnitte in der Friedrich-Ebert-Straße folgen

Die letzten Bauabschnitte der Fernwärme- und der Wassertrasse westlich der Bürgerstraße in der Friedrich-Ebert-Straße beginnen voraussichtlich ab März 2021.

Die beauftragte Firma wird die notwendigen Baustellenanträge zur Erteilung der Verkehrsrechtlichen Anordnung für Bauabschnitt 3 (Kirchgasse bis Sofienstraße), Bauabschnitt 4 (restliche Sofien-

straße) und Bauabschnitt 5 (Karl-Schlageter- bis Karlsruher Straße) zeitnah bei der Stadt Rheinstetten einreichen. Diese Teile des Großprojektes werden voraussichtlich Ende Juni 2021 fertiggestellt.

Die Stadtwerke bitten um Verständnis für die notwendigen Verkehrseinschränkungen zur Umsetzung dieses Großprojektes, das die umweltschonende Fernwärme nach Rheinstetten bringt und in einigen Trassenabschnitten zudem eine Erneuerung der Wasserleitung gewährleistet.

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Irene Knapp unter der Telefonnummer 07243/5888-151 gerne zur Verfügung. Bei Interesse an einem Fernwärme-Hausanschluss sind die Stadtwerke Karlsruhe unter der Telefonnummer 0721/599-2336 oder 2326 erreichbar.



Nächste Fälligkeitstermine

Nächste Fälligkeitstermine

Auskunft unter 07242/9514-236

Bitte beachten Sie die nächsten Fälligkeiten zum 15.02.2021:

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer
- Abschlag Wasser/Abwasser

Tipp:

Nutzen Sie die Vorteile eines SEPA-Basislastschriftmandates. Sie finden das entsprechende Formular auch auf www.rheinstetten.de/formulare10

Ihr Team Steuern/Gebühren/Abgaben

Trickbetrüger bei Grundrente aktiv

Die deutsche Rentenversicherung informiert:

Am 1. Januar 2021 trat das Grundrentengesetz in Kraft. „Wir arbeiten derzeit auf Hochtouren und testen die Programmabläufe“, erklärt Gabriele Frenzer-Wolf, Geschäftsführerin der Deutschen

Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Die ersten Bescheide zum neuen Grundrentenzuschlag können voraussichtlich ab Mitte 2021 versandt werden, so Frenzer-Wolf.

Genau diese Zeitlücke nutzen aber derzeit dreiste Trickbetrüger aus: Die DRV warnt deshalb vor täuschend echt wirkenden Briefen, die angeblich von der Rentenversicherung stammen und als „Fragebögen zur Grundrente“ auch in Baden-Württemberg versandt wurden. Darin werden die Empfänger aufgefordert, ihre persönlichen Daten oder sogar die Bankverbindung preiszugeben, um den Grundrentenzuschlag zu erhalten.

„Die Grundrente ist keine eigenständige Rente“, betont die Geschäftsführerin der DRV Baden-Württemberg: „Sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt.“ Es lägen bei der DRV auch alle notwendigen Informationen seitens der Rentnerinnen und Rentner vor, um einen Anspruch auf den Zuschlag zu prüfen.

Ein Antrag für die Grundrente sei deshalb gar nicht notwendig, bekräftigt Frenzer-Wolf. Sie ist als Geschäftsführerin bei der DRV Baden-Württemberg für die Gesetzesumsetzung zuständig. Auf keinen Fall sollten persönliche Informationen wie Kontodaten preisgegeben werden.

Rentnerinnen und Rentner, die die Briefe der Trickbetrüger erhalten haben, sollen diese Schreiben bitte nicht beachten und nicht beantworten.



Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Mittagstischaufsicht der Schwarzwald-Ganztagesgrundschule eine

Aufsicht für die Schulmensa (m/w/d)

Kennziffer 2021-06

Arbeitszeit 9,5 Std/Woche - unbefristet

Stadt Rheinstetten –
**GESTALTEN
SIE MIT UNS
ZUKUNFT**

FOLGENDE AUFGABEN ERWARTEN SIE:

- Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler der Schwarzwaldschule während des Mittagessens

Eine Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

- Spaß am Umgang mit Grundschulkindern,
- Durchsetzungsvermögen und Stressresistenz,
- Idealerweise Erfahrung in der Kinderbetreuung.

WIR BIETEN IHNEN:

- Vergütung nach Entgeltgruppe 3 TVöD (abhängig von der Anzahl der Kinder) sowie die sonstigen Leistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zusatzversorgung...)
- Vertragliche Arbeitszeit derzeit 9,5 Stunden wöchentlich (die Anpassung der Arbeitszeit bei verändertem Betreuungsbedarf bleibt vorbehalten),
- Arbeitszeit Montag bis Freitag zwischen 12 Uhr und 14 Uhr während der Schulzeit (Urlaub ist während der Schulferien zu nehmen),
- Gesundheitsfördernde Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements,
- Eine familienfreundliche Personalpolitik.

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bis **spätestens 22.02.2021** an den Personal- und Organisationsservice, Rappenwörthstr. 49, 76287 Rheinstetten oder per Mail an **bewerbung@rheinstetten.de**

Für **fachliche Auskünfte** steht Ihnen Herr Schorpp (07242 9514 – 160) und bei **personalrechtliche Fragen** Frau Grassel (Tel. 07242 9514-131) gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen als E-Mail-Anhang im PDF-Format (max. 15 MB), möglichst als ein zusammenhängendes Dokument. Andere Formate können aus Sicherheitsgründen nicht bearbeitet werden. Bitte beachten Sie bei Bewerbungen auf dem Postweg, dass wir keine Unterlagen zurücksenden, sondern diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichten. Senden Sie uns daher nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Wir freuen uns daher über Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Alter, Religion, sexueller Identität, Weltanschauung oder (Schwer-) Behinderung.

weitere Infos unter:
www.rheinstetten.de/stellenangebote





Wir suchen für **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Standes- und Friedhofsamt eine/n

Sachbearbeitung Friedhofsverwaltung / Standesamt (m/w/d)

in Teilzeit bis 50% (19,5 Std/ Woche) – befristet auf 2 Jahre als Krankheitsvertretung

Kennziffer 2021-09

Stadt RheinStetten –
**GESTALTEN
SIE MIT UNS
ZUKUNFT**

FOLGENDE AUFGABEN ERWARTEN SIE:

- Entgegennahme und Bearbeitung von Bestattungsmeldungen,
- Persönliche Beratung von Bürgern,
- Abstimmung von Bestattungsterminen,
- Rechnungsstellung der Bestattungsgebühren,
- Bearbeitung der Auflösung von Grabstätten, Grabmalgenehmigung, Verkehrssicherungspflicht der Grabmale.
- Zuarbeiten im Bereich des Standesamtes

Eine Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellte/n bzw. vergleichbare Qualifikation,
- Freundliches, kompetentes Auftreten und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit,
- Eine zuverlässige, pünktliche und genaue Arbeitsweise,
- Flexibilität hinsichtlich der vielfältigen Aufgaben und Arbeitszeit sowie der Anforderungen einer modernen Stadtverwaltung.

WIR BIETEN IHNEN:

- Vergütung je nach Qualifikation und Ausbildung bis Entgeltgruppe 6 TVöD sowie die besonderen Leistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zusatzversorgung...)
- Die regelmäßig wöchentlich zu leistende Arbeitszeit beträgt bis zu 19,5 Stunden
- Fachbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsfördernde Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Eine familienfreundliche Personalpolitik

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bis **spätestens 22.02.2021** an den Personal- und Organisationsservice, Rappenwörthstr. 49, 76287 RheinStetten oder per Mail an bewerbung@rheinStetten.de

Für **fachliche Auskünfte** steht Ihnen die Sachgebietsleitung Frau Becker (07242/9514-320) und bei **personalrechtlichen Fragen** Frau Grassel (Tel. 07242/9514-131) gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen als E-Mail-Anhang im PDF-Format (max. 15MB), möglichst als ein zusammenhängendes Dokument. Andere Formate können aus Sicherheitsgründen nicht bearbeitet werden. Bitte beachten Sie bei Bewerbungen auf dem Postweg, dass wir keine Unterlagen zurücksenden, sondern diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichten. Senden Sie uns daher nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Wir freuen uns daher über Bewerbungen, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Alter, Religion, sexueller Identität, Weltanschauung oder (Schwer-) Behinderung.

weitere Infos unter:
www.rheinStetten.de/stellenangebote



GEMEINDERAT



Jugendgemeinderat



Liebe Jugendliche aus Rheinstetten, liebe Mitbürger*innen,

Die Schulsozialarbeit der Stadt Rheinstetten beteiligt sich an der u. a. von Unicef beworbenen Kampagne „Red-hand-day“ und hat uns Mitglieder des Jugendgemeinderates dazu eingeladen, auch mitzumachen. Nach wie vor werden Kinder, Jungen wie Mädchen, als Kindersoldatinnen und -soldaten in Kriegen missbraucht, wodurch sie eindeutig ihrer Kinderrechte beraubt werden. Seit dem 12. Februar 2002 gilt der Einsatz von Kindersoldaten und -soldatinnen als Kriegsverbrechen, aber bis heute kommen sie zum Einsatz. Durch das Zeigen der roten Hand soll auf diesen Missstand aufmerksam gemacht werden. Unicef ruft alle dazu auf, durch einen roten Händedruck (entweder die Hand mit roter Farbe anmalen und dann einen Abdruck auf ein Blatt Papier machen oder die Hand mit einem roten Stift umfahren und dann anmalen) ein Zeichen gegen diese Ausbeutung zu setzen. Wir als Jugendgemeinderat werden uns an dieser Aktion beteiligen und möchten weitere Jugendliche dazu einladen, teilzunehmen. Dies könnt ihr, indem ihr uns eure Abdrücke oder Fotos davon zusendet. Diese gesammelten Abdrücke werden in der Jugendbox ausgestellt und danach an die Landeregierung weiter verschickt.

Ihr könnt uns die Abdrücke per Mail an jgr@stadt-rheinstetten.org zusenden, per Post an das Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2, 76287 Rheinstetten und via Instagram an: [jgr_rheinstetten](https://www.instagram.com/jgr_rheinstetten). Der letzte Termin für die Abgabe ist Donnerstag der 11.02.2021.

Helft uns dabei, ein gutes und kreatives Zeichen zu setzen und macht mit.

Euer/Ihr Jugendgemeinderat

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Rheinstetten



Kommunalhaushalt - Polder - Corona - Klimaschutz

Alles so still gerade? Nach außen vielleicht. Aber es stehen in Kürze viele zentrale Entscheidungen an. Einige Ratstermine wurden zur Kontakt-Reduzierung zwar verschoben und der Umweltausschuss trifft sich diese Woche nur online.

Ebenfalls diese Woche werden wir uns aber über nächste Schritte austauschen, wie wir Klimaschutz und Energiewende in Rheinstetten voranbringen können. Mit Hochdruck befassen wir uns parallel mit dem Entwurf des Kommunalhaushalts. Auch Rheinstetten muss Ausgaben reduzieren. Dennoch dürfen neben unseren kommunalen „Pflichtaufgaben“ wichtige Zukunftsprojekte beim Umwelt-, Arten-, Klimaschutz, für sozialen Zusammenhalt und vieles mehr nicht runterfallen. Ende Februar wird voraussichtlich unsere Haushaltsklausurtagung stattfinden. Anregungen sind uns jederzeit willkommen. Seit Montag sind die Unterlagen zur Planfeststellung des Polders Bellenkopf/Rappenwört online - über 900 Seiten. Sobald wir diese angemessen gesichtet haben, werden wir dazu Stellung beziehen.

Mehr dazu ist auch unter www.gruene-rheinstetten.de nachzulesen. Euch und Ihnen weiterhin beste Gesundheit und alles Gute!

Babette Schulz, Birgit Mangold, Martin Resch, Luca Wernert und Jan Bittner -

Eure und Ihre Grünen im Gemeinderat

Kontakt: fraktion@gruene-rheinstetten.de



CDU - Kommunalinfo

Wir brauchen Sie! Wahlhelfer*innen gesucht!

Die Landtagswahlen unseres Bundeslandes stehen vor der Tür und wie bei allen Wahlen ist die Stadtverwaltung auf viele ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer angewiesen, um eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahl zu gewährleisten. In diesem Jahr gestaltet sich die Gewinnung der Wahlhelfer*innen als eine besondere Herausforderung, da uns viele - auch langjährige - Helfer*innen aufgrund der gegenwärtigen Corona-Pandemie absagen. Eine große Zahl der bisherigen Aktiven gehört altersbedingt oder aufgrund gesundheitlicher Vorbelastungen der Risikogruppe an. Es ist verständlich für uns, dass diese hier Angst vor einem erhöhten Risiko verspüren.



Als Wahlhelfer*innen haben Sie die Gelegenheit, Demokratie hautnah zu erleben und dabei neue Menschen kennenzulernen oder bekannte Gesichter wieder zu treffen! Wir wenden uns mit der Bitte an Sie, sich für den Wahldienst am 14. März zur Verfügung zu stellen, um diese Lücken zu füllen.

Selbstverständlich wird in den Wahllokalen mit Spritzschuttscheiben, Hand- und Flächendesinfektion und stellen FFP2-Masken zur Verfügung. Sprechen Sie bitte auch Freunde, Bekannte und Verwandte an und werben für die Mithilfe bei der Wahl, Sie können sich unter wahlen@rheinstetten.de bei der Stadtverwaltung melden.

Ihre Hilfe für unser demokratisches Gemeinwohl, Vielen Dank!

Ihre Mitglieder der CDU-Fraktion im Gemeinderat

Peter Benz, Franz Deck, Maria Dik, Christopher Essig, Andreas Rottner, Christian Spörl und Heinz Wöstmann



Wir sind Rheinstetten und achten aufeinander

Insbesondere Seniorinnen und Senioren der Zielgruppe 1 über 80 Jahre, haben derzeit erhebliche Probleme einen Impftermin zu bekommen. Ursächlich hierfür sind nicht nur die bislang noch knappen Impfstoffe. Viele Personen dieser Zielgruppe haben das Problem, dass die Anmeldeprozedur, ob per Internet oder per Telefon, sehr zeitraubend und aufwändig ist. Einige kommen damit überhaupt nicht zurecht. Wenn diese Menschen dann bei der Anmeldung keine Unterstützung von Verwandten oder Freunden haben, sind sie hilflos und fühlen sich im Stich gelassen. Deshalb fordern wir von der Stadtverwaltung Seniorinnen und Senioren bei der Anmeldung zu unterstützen und einen Transportdienst zu organisieren, wenn diese nicht in der Lage sind dies selbst zu tun, bzw. auf keine sonstige Unterstützung zurückgreifen können. Wir sind Rheinstetten und achten aufeinander.

Hochwasserschutz - Planfeststellungsbeschluss Retentionsraum
Passend zum derzeitigen Rheinhochwasser wird der Planfeststellungsbeschluss mit Planunterlagen ab Montag, den 01.02.2021, bis einschließlich Montag, den 15.02.2021, im technischen Rathaus ausgelegt. Zeitgleich kann der Planfeststellungsbeschluss auch auf der Internetseite des Landratsamtes Karlsruhe (www.landkreis-karlsruhe.de) unter der Rubrik „Aktuelles/Amtliche Bekanntmachungen/Umweltrechtsverfahren/Wasserrecht/Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden. Die SPD-Fraktion wird sich im Interesse der Bürgerinnen und Bürger intensiv mit diesem Planfeststellungsbeschluss befassen.

Ihre Stadträte und Stadträtin der SPD-Fraktion

Gerhard Bauer, Ingrid Fitterer, Hans-Peter Kless, Stefan Kungl, Nikolas Karanikolas

E-Mail: SPD-Fraktion-Rheinstetten@t-online.de

MENSCH UND GESELLSCHAFT

aktuell

Mir wächst alles über den Kopf

Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige schenken neue Zuversicht

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten für pflegende Angehörige virtuelle Gesprächsrunden an, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Der nächste Termin findet am Dienstag, 23. Februar, um 16:30 Uhr statt. Die Pflege zu übernehmen, ist für viele Angehörige eine sehr herausfordernde und psychisch belastende Situation. Erste Studien belegen, dass die Belastungen der pflegenden Angehörigen durch die Corona-Pandemie weiter zugenommen haben. Die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus bedeuten für alle, die sozialen Kontakte zu reduzieren. Pflegende fühlen sich in besonderer Weise verantwortlich, da sie ihre Angehörigen, die oftmals zur Risikogruppe zählen, schützen wollen. Das Gefühl von Einsamkeit, Überforderung und Traurigkeit kommt da sehr schnell auf. Dies hat auch Auswirkungen auf die Beziehung zum Pflegebedürftigen. Die Pflege fällt schwer, man fühlt sich allein und irgendwie gerät man immer häufiger in Streit.

Der Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten kann in solchen schwierigen Situationen entlastend wirken und helfen, neue Kraft zu schöpfen. Angesichts der Kontaktbeschränkungen entfallen jedoch bis auf Weiteres persönliche Gruppenangebote. Mit den virtuellen Treffen bieten die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe eine Alternative an, um sich unter fachlicher Anleitung dennoch eine kurze Auszeit vom Pflegealltag zu nehmen, sich gegenseitig zu stärken und Mut zusprechen zu können.

Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt telefonisch unter 0721/93 67 12 40 oder 0721/93 67 06 00 anmelden und weitere Informationen zur Gesprächsrunde erhalten.



FAMILIE, KINDER UND JUGEND

aktuell

Stadt Rheinstetten Jugend- und Schulsozialarbeit

Öffnungszeiten

Kinder Jugend & Familien Büro

Montag, Dienstag und Freitag:

08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag:

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kontakt:

Hauptstr. 2

Tel. 07242/9514-461; Fax. 07242/9514-27461

Mail: jugend@rheinstetten.de

Jugendhaus

Am Tummelplatz 4

Tel. 07242/9339970; E-Mail: jozeteam@gmail.com

Das Jugendhaus bleibt weiterhin geschlossen.

Weitere Infos findet Ihr auf Instagram unter @joze_rheinstetten und unter der Whats App Nummer 07242/9514-465.

Red-hand-day

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,
am 12. Februar ist der „RED-HAND-DAY“.

Er knüpft sehr gut an unsere vorherige Aktion im November zum Thema „Kinderrechte“ an, denn er möchte darauf aufmerksam machen, dass viele Kinder, die als Kindersoldatinnen und Kindersoldaten missbraucht werden, massiv ihrer Kinderrechte beraubt werden. Bereits seit dem 12. Februar 2002 gilt ihr Einsatz als Kriegsverbrechen. Dennoch sind nach wie vor viele Kinder, vorwiegend



Jungen, aber auch Mädchen davon betroffen. Es ist daher weiterhin wichtig und notwendig diesen Kindern besondere Aufmerksamkeit zu schenken und ihnen Unterstützung zukommen zu lassen.

Was können wir tun?

UNICEF ruft uns alle dazu auf, durch einen roten Handabdruck ein Zeichen gegen die Ausbeutung und den Missbrauch der Kindersoldatinnen und -soldaten zu setzen. Durch die Mitgliedschaft im „Deutschen Bündnis Kindersoldaten“ setzt sich das Kinderhilfswerk weiterhin unermüdlich gegen die Rekrutierung von Minderjährigen ein, die mit schweren seelischen und körperlichen Folgen zu kämpfen haben. Insbesondere an den weiterführenden Schulen ist es uns daher ein Anliegen, die Kinder auf die Thematik aufmerksam zu machen und ihnen zu zeigen, dass Sie sich für andere Kinder stark machen können. Jeder rote Handabdruck zählt und kann, da der Unterricht zur Zeit ja nicht in der Schule stattfindet, im Kinder Jugend & Familien Büro bis zum 11.02.2021 abgegeben oder digital an schulsozialarbeit@rheinstetten.de geschickt werden. Wir werden die Handabdrücke sammeln, am 12.02.2021 an die Scheiben der Jugendbox hängen und eine Woche später, stellvertretend für die Kinder, an unsere Landesregierung übersenden. Weitere Infos zum RED-HAND-DAY und die politischen Hintergründe findet Ihr/ finden Sie auch auf www.unicef.de.

Eure und Ihre Schulsozialarbeiterinnen aus Rheinstetten

Einladung zu den virtuellen Gruppen der Frühen Hilfen

Liebe Eltern,

aufgrund der hohen Nachfrage sind einige unserer Veranstaltungen bereits ausgebucht. Daher bieten wir die verschiedenen Themen erneut in zusätzlichen virtuellen Gruppenterminen von Januar bis April 2021 an, zu denen wir Sie herzlich einladen. Sie haben die Möglichkeit, aus zahlreichen interessanten Themen, das für Sie passende Angebot herauszusuchen. Die Termine werden online über eine kostenfreie Videokonferenz-Software stattfinden. Voraussetzungen für die Nutzung sind ein aktueller Internetbrowser (z.B. Chrome), eine gute Internetverbindung sowie optional eine Webcam und ein Mikrofon. Die Treffen haben einen zeitlichen Umfang von 60 - 90 Minuten.



Anmeldung und weiterer Ablauf:

- Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: fruehe.hilfen@landratsamt-karlsruhe.de unter Angabe folgender Informationen: Vor- und Nachname, Kennzahl der Gruppe(n), Alter des Kindes, Wohnort.
- Eine Anmeldung ist bis spätestens eine Woche vor dem Termin möglich.
- Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit weiteren Informationen. Am Vortag der Veranstaltung wird Ihnen der Link zu der Videokonferenz zu gesendet.
- Bitte sagen Sie rechtzeitig ab, wenn Sie doch nicht an der Veranstaltung teilnehmen können. So haben wir die Möglichkeit, Teilnehmer*innen von der Warteliste doch noch kurzfristig einen Platz anzubieten!
- Die Termine finden erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 7 Personen statt. Wird diese unterschritten, behalten wir uns eine Absage des virtuellen Gruppentreffens vor.

Wir freuen uns darauf, Sie zahlreich in den virtuellen Gruppen begrüßen zu dürfen! Ihr Team der Frühen Hilfen



Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Liebe Eltern, liebe Interessierte,

aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein. Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf weiteres für den

Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter der Telefonnummer 07243/9454 50 und unter der E-Mail info@tev-ettlingen.de in der Zeit von Mo. - Fr., 8:30 - 12:00 Uhr und Di. + Do., 13:00 - 16:30 Uhr. Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis auf weiteres ausgesetzt. Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung. Wir bitten um Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund!

Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayerstr. 34, 76275 Ettlingen

Rosemary, Koni, Beverly und Vivian, vier südafrikanische Schwarze Frauen, Winzerinnen und Unternehmerinnen tragen dazu bei, dass die Afrikanische Freihandelszone für ganz Afrika ein Erfolg wird. (Quelle: Südwind-Magazin 1-2/2021)

Produkte des Fairen Handels gibt es bei der Raiffeisen-Warengenosenschaft, auch die Rheinstettener Geschenkkiste, Tel. 07242/3266. Der Hofladen Forchheim führt Storchenkaffee.

Für den AKR EINE Welt: Hildegard Huber, Tel. 07242/59 60.



Lokale Agenda 21 - AK Klima, Natur und Energie

Welchen Fortschritt wollen wir in Zukunft?

Kaum Windräder in BW, es wird Stimmung gemacht gegen die Geothermie, aber wie soll die Energieversorgung der Zukunft aussehen?

Zur Ausgangslage:

Ende diesen Jahren werden 3 Atomkraftwerke abgeschaltet, im Jahr 2022 werden dann die letzten 3 Atomkraftwerke abgeschaltet. Es fehlen also in den nächsten beiden Jahren etwa 8500 MW an elektrischem Strom. Es geht aber nicht voran im Ausbau der Windkraft an Land, und die Stromtrassen von Nord nach Süd werden auch sehr langsam gebaut.

Wir müssen uns wirklich fragen, was wollen wir:

- massiv weiter Braunkohle abbauen - es sollen im Rheinischen Revier weitere Dörfer dem Braunkohleabbau weichen
- im Gegenzug werden Windräder nicht gebaut

Das ist kaum nachzuvollziehen - es wird mit unterschiedlichen Maßstäben gewertet. Auf der Höhe - nahe dem Schwarzwald - werden Windräder verboten. In Rheinstetten - wo der Wind schwächer weht - sollen welche gebaut werden. Das ist eigentlich Unsinn.

Ähnlich sieht es mit der ziemlich unterschätzten Geothermie aus. Die schwierige Frage ist, wollen wir eine neue Energieversorgung oder wollen wir den Klimaschutz komplett vernachlässigen und eine Erde vererben, die kaum noch bewohnbar sein wird.

Wir wollen sicher alle unsere Erde bewohnbar erhalten und weiter vererben, aber es ist uns nicht genügend bewusst, dass wir ganz schnell und kompromisslos handeln müssen.

Arbeitskreis Klima, Natur und Energie - Lokale Agenda 21 Rheinstetten

Kontakt:

Madlen Jugenheimer - Tel. 07242/95 20 74.

Harry Schwarz Tel. 0173/5 61 23 63

Abfuhrtermine Restmüll, Wertstoff und Bioabfall vom 05.02. - 11.02.2021

Restmüllabfuhr

1.100 l Container:	Freitag, 05.02.2021 (bei 14-täglicher Abfuhr)
1.100 l Container:	Donnerstag, 11.02.2021 (bei wöchentlicher Abfuhr)

Wertstoffabfuhr

Mittwoch, 10.02.2021

Bioabfall

660 l Tonne: Donnerstag, 11.02.2021

Jetzt auch in der kostenfreien „Abfall-App KA“ ersichtlich.

Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine, Sperrmüllanmeldung und vieles mehr.

Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar.

UMWELT

aktuell



Lokale Agenda 21 - AK EINE Welt

Eine lange Geschichte

Südafrika: „Entkolonialisiert die Weinindustrie!“ fordern südafrikanische Schwarze Winzerinnen und Winzer

1652 hatte der Holländer Jan van Riebeeck den ersten Weinstock in die damalige Kapkolonie gebracht. Vom ersten Tag an schufteten afrikanische Sklavinnen und Sklaven auf den Farmen. Wein „made in South Afrika“ wurde zum Kultgetränk der ganzen Welt. Aber, Jahrhunderte lang beherrschten weiße wohlhabende Männer das Weinbaugeschäft. Bis 1961 war der Verkauf von Wein für Schwarze verboten. Nur 2 % der Weinberge sind in der Hand der Schwarzen SüdafrikanerInnen. Um dies zu ändern zogen sie im August 2020 in einem Protestmarsch vor das Parlament von Kapstadt. Auf Plakaten forderten sie: „Entkolonialisiert die Weinindustrie“ und „Hört auf, uns zu bevormunden“. Sie wissen, dass der Markteinstieg im Weingeschäft eine große Herausforderung bedeutet. Es fehlen Land, Straßen und Produktionsstätten.

Es sind starke Schwarze Frauen, die eine kleine Revolution ins Rollen brachten. Ihr Wahlspruch: „Ses’fikile!“ = „Wir sind angekommen!“

Die Anführerin der Demonstration, Vivian Kleyntaus, stellt fest: „Die Industrie ist zu verschlossen. Wenn wir nicht nach den Regeln der Weißen im Weingeschäft spielen, sind wir draußen.“ Obwohl Vivian mit 30 anderen etwas eigenen Boden besitzt, muss sie für ihren Wein Trauben zukaufen. Von Südafrikas Präsident Cyril Ramaphosa und seiner Regierung forderten die DemonstrantInnen mehr Unterstützung. Rosemary Mosia, ehemalige Wirtschaftsprüferin, weiß, was es bedeutet, Kämpferin in einer von weißen Männern beherrschten Geschäftswelt zu sein. Schon 2012 gründete sie die Marke „Bridge of Hope“ (Brücke der Hoffnung). Unter diesem Namen exportiert sie Wein innerhalb Afrikas, auch nach Asien und Europa.

Weitere wichtige Ziele für ein erfolgreiches Weingeschäft:

„Vertriebsförderung und Abnahmegarantien bei Supermärkten aushandeln.“

„Solange wir kein Land besitzen ist unser Geschäft nicht nachhaltig.“ Es gibt im Parlament Debatten um Landbesitz. Die Regierung sprach sich überwiegend für entschädigungslose Enteignungen aus. Die Opposition und konkurrierende Interessensgruppen wollen dies unbedingt verhindern. Ein weißer Farmer hat die Notwendigkeit von Reformen erkannt. Hoffen wir, dass weitere auch so denken. Die Winzerin Koni Maliehe aus Johannesburg: „Die Mehrheit der Schwarzen Winzerinnen und Winzer sind von der unerschwinglichen Pacht abhängig. Wir brauchen die Zusammenarbeit mit anderen Weingütern. Am Ende brauchen wir alle einander.“

Beverly Farmer, Ex-Marketingbeauftragte eines großen Weinunternehmens will ihre Erfahrungen weitergeben.

Sie hat ein eigenes Wein-Label „Women in Wine“ gegründet, das sechs verschiedene Sorten Wein produziert. Dieses Konzept soll den anderen Winzerinnen beim Markteinstieg helfen.

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinstetten.de

Möbel

Tisch, schmiedeeisern, mit Glasplatte, 1,18 x 0,77 x 0,48 m
Tel. 07242/933146

Badeschränkchen, neu, 0,60 x 0,30 x 0,20 m, schwarz-grau,
Front aus Glas, mit 2 Einlegeböden, Tel. 0721/510478

Mahagoni-Kleiderschrank, 3-türig, mit Schubladen, aus 1920er
Jahren, B 1,85 x H 2,20 x T 0,60 m, Tel. 0152/53669772

Sonstiges

1 Karton mit Musiknoten für Gitarre, Klavier, Block- und Altflöte
2 Fahrradkörbe, schwarz, für hinten, Tel. 0176/27226853

Hamsterkäfig, 0,60 x 0,35 x 0,30 m, Inliner Gr. 41
Tel. 07242/7544

2 Deko-Sofakissen, 0,40 x 0,40 m, braun/orange,

3 Deko-Sofakissen, Esprit, 0,35 x 0,35 m,
gestreift/weiß/schlämm/orange/gelb/beige,

Kassetten mit Märchen und Musik für Kinder,

Puppenstubenwagen, mit Himmel, aus Korbgeflecht mit Holz,
ält. Modell, Tel. 07242/8183830 AB

3 Gardinenstangen, weiß, 2,80, 2,40 und 1,80 m.
Anzubringen an der Decke, Schrauben vorhanden,
Tel. 07242/7867

1 Paar Damenpumps, schwarz, Wildleder, Gr. 37
hoher schmaler Absatz, wie neu
Tel. 0721519688

1 Felgenständer, Tel. 0721/517952

Elektrogeräte:

Flachheizkörper Kermi, Line horizont, 0,60 x 0,98 x 0,07 m,
Tel. 0177/8500696

Warmhalteplatte elektrisch, Tel. 0176/27226853

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „Sperrmüllbörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung:

Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen sind bis
dienstags 10.00 Uhr möglich.



Die zweite Auslieferungsrunde der Biotonnen und der Starter-Sets für das Bringsystem beginnt Anfang Februar

Zwischen dem 1. Februar und dem 26. Februar erfolgt die zweite Auslieferungsrunde für die Biotonnen und der Starter-Sets für das Bringsystem. Alle Bürgerinnen und Bürger, die im Spätjahr 2020 einen Behälter beim Abfallwirtschaftsbetrieb bestellt haben, werden Ende Januar mit einer Bestellbestätigung über den Liefertermin schriftlich informiert.

Zwischen dem 15. Und 19. Februar soll die bestellten Biotonnen und Starter-Sets in Ettlingen, Malsch, Philippsburg und Rheinstetten verteilt werden..

Die Biotonne oder ein Starter-Set für das Bringsystem kann auch weiterhin bestellt werden. Die Verteilung erfolgt dann allerdings nicht mehr mit der zweiten Auslieferungsrunde, sondern zu einem späteren Zeitpunkt.

Inzwischen haben sich mehr als drei Viertel aller Angeschriebenen zurückgemeldet und sich für eine der drei Möglichkeiten zur Bioabfallsammlung entschieden. Diese erfreulich hohe Zahl zeigt, dass viele bei der getrennten Sammlung der Bioabfälle mitmachen wollen. Bis Ende Februar werden noch einmal etwa 9.500 Starter-Sets und 3.500 Biotonnen verteilt. Die Verteilung übernimmt ein darauf spezialisiertes Unternehmen, das die Biotonnen und Starter-Sets an die in der Bestellung angegebene Adresse liefert und vor dem Haus abstellt. Für die Lieferung muss man also nicht zuhause sein. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet darum, dass man die ausgelieferten Behälter sofort mit seiner

Bestellung und der vorher per Post zugeschickten Bestellbestätigung vergleicht und prüft, ob alles richtig und vollständig geliefert wurde und man sich die richtige Biotonne oder das richtige Starter-Set genommen hat.

Ein Aufkleber auf dem Tonnendeckel weist darauf hin, zu welchem Haushalt die Biotonne oder der Transportbehälter gehört. So soll verhindert werden, dass Gefäße vertauscht werden und jeder das Richtige erhält.

Dies ist bei der Biotonne besonders wichtig, weil sie mit einem Mikrochip ausgestattet ist und so dem Grundstück elektronisch zugeordnet wird. Der Service für die Biotonne geht damit künftig einfacher und schneller. Den Aufkleber kann man entfernen, wenn man sich den richtigen Behälter genommen hat.

Für alle Fragen rund um die Bestellung ist das Serviceteam unter der kostenfreien Telefonnummer 0800/298 20 40 erreichbar. Weitere Informationen findet man auch auf www.die-biotonne.de sowie in der Abfall App KA, die man kostenfrei in den gängigen App-Stores herunterladen kann.

Notrufnummer

für sofortige Hilfe **112**
(gilt europaweit)

BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell

vhs

VOLKSHOCHSCHULE IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.

... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Auskunft - Beratung - Anmeldung

Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle

Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich jederzeit telefonisch, per E-Mail, persönlich oder online anmelden bei Gaby Zimmermann in unserer Geschäftsstelle, Hauptstr. 2, Forchheim, Tel. 0721/57 04 29 90.

E-Mail: zimmermann@vhs-karlsruhe-land.de
Das komplette vhs-Angebot finden Sie übrigens tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter:

www.vhs-karlsruhe-land.de/Rheinstetten



Der analoge Kursbetrieb unserer vhs wird weiterhin bis voraussichtlich 21. Februar 2021 unterbrochen

Liebe Teilnehmer*innen, liebe Kursleiter*innen,

aufgrund der neuen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg erachten wir dieses klare/deutliche (wenn auch schmerzhaft) Vorgehen in der aktuell sehr diffusen und fragilen Gesamtlage der Pandemie als konsequent, konsistent und daher auch als verhältnismäßig. Als am Gemeinwohl orientierte Bildungseinrichtung sehen wir uns in der Pflicht einen Beitrag zur Risikominimierung zu leisten.

Für Teilnehmende und Kursleitungen gilt daher: Kommen Sie nicht unaufgefordert zum Lernort. Wir melden uns bei Ihnen, sobald der Unterricht wieder aufgenommen werden kann.

Bei neuen Erkenntnissen werden wir die weitere Vorgehensweise mit Ihnen abstimmen und über die Möglichkeit von Nachholterminen bzw. wo erforderlich Gutschriften/Erstattungen von bereits bezahlten Teilnahmegebühren entscheiden.

Forum

Deutsche Schrift lesen lernen

Annelie Lauber

Donnerstag, 19.00 - 20.30 Uhr, 3 x 90 Min., 27 Euro, bei 5 und 6 Teilnehmer*innen

Neuer Termin: 25. Februar 2021;

Museum für Siedlungsgeschichte, Neuburgweier

Junge vhs

Tastaturschreiben am PC für Schüler*innen ab der 5. Klasse

Carmen Heß

Mittwoch, 15.30 - 17.30 Uhr, 6 Termine, 76,80 Euro, Minigruppe mit 5 oder 6 Teilnehmer*innen

Neuer Termin: sobald die „Pandemie-Lage“ es zulässt, wird der neue Termin bekannt gegeben;

Albert-Schweitzer-Schule, Mörsch.

Mathematik - Prüfungsvorbereitung Realschule - Ausfall -

Martin Höger

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr, 7 Termine, 60,00 Euro ab 5 Teilnehmer*innen

Neuer Termin: sobald die „Pandemie-Lage“ es zulässt, wird der neue Termin bekannt gegeben;

Johann-Rupprecht-Schule, Forchheim, Kursraum 9.

Englisch Prüfungsworkshop für Realschüler 10. Klasse

Sabine Peters-Ottmann

In diesem Workshop werden die Schüler ihren Text für die mündliche Prüfung zu großen Teilen im Kurs, aber auch einen Teil zu Hause, erstellen. Es werden alle Bestandteile für die mündliche Prüfung eingeübt.

Innerhalb der Kleingruppe wird auf jede/n einzelne/n Schüler*in eingegangen und er/sie wird individuell betreut. Bitte unbedingt ein Tablet oder Laptop mitbringen.

Kurs 1:

Dienstag, 16.02. bis Freitag, 19.02.2021, von 10.00 - 12.00 Uhr, 43,30 Euro

Kurs 2:

Dienstag, 16.02. bis Freitag, 19.02.2021, von 12.30 - 14.30 Uhr, 43,30 Euro

Beginn: 16. Februar 2021;

Rheinstetten-Forchheim, Rupprechtschule, Raum 9

Neue Online-Kurse im Sprachbereich

- Russisch - Einstieg in Sprache und Kultur A1.1

Sie interessieren sich für Russland und die russische Kultur, planen eine Geschäfts- oder Freizeitreise nach Russland und möchten sich mit den Menschen im Land verständigen können? Dann ist dieser Kurs das Richtige für Sie!

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden einen Einstieg in die russische Sprache und Kultur. Sie lernen die kyrillischen Buchstaben zu lesen und zu schreiben und lernen grundlegende Wörter und Redewendungen kennen, mit denen sie einfache Alltags- und Begegnungssituationen meistern können. Neben der Vermittlung der Sprache werden auch landeskundliche Aspekte behandelt. So bekommen die Teilnehmenden interessante Einblicke in die Geschichte, die Kultur, die Traditionen und die Mentalität Russlands.

Dieser Kurs findet online über die vhs-Cloud statt. Sie erhalten die Zugangsdaten nach der Anmeldung.

Kursnummer: G419GES001

Dozentin: Kateryna Kneller

Kursbeginn: Montag, 22.02.2021; 12.00 Uhr - 13.30 Uhr

Kursumfang: 15 Termine

Kosten: 135 Euro

- Türkisch - Einstieg in Sprache und Kultur A1.1

Sie interessieren sich für die Türkei und die türkische Kultur, planen eine Geschäfts- oder Freizeitreise in die Türkei und möchten sich mit den Menschen im Land verständigen können? Dann ist dieser Kurs das Richtige für Sie!

In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden einen Einstieg in die türkische Sprache und Kultur. Sie lernen grundlegende Wörter und Redewendungen kennen, mit denen sie einfache Alltags- und Begegnungssituationen meistern können. Neben der Vermittlung der Sprache werden auch landeskundliche Aspekte behandelt. So bekommen die Teilnehmenden interessante Einblicke in die Geschichte, die Kultur, die Traditionen und die Mentalität der Türkei.

Dieser Kurs findet online über die vhs-Cloud statt. Sie erhalten die Zugangsdaten nach der Anmeldung.

Kursnummer: G424GES001

Dozent: Ömer Güzelkücü

Kursbeginn: Dienstag, 23.02.2021; 18.30 - 20.00 Uhr

Kursumfang: 10 Termine

Kosten: 90 Euro

- Ungarisch - Einstieg in Sprache und Kultur A1.1

Sie interessieren sich für Ungarn und die ungarische Kultur, planen eine Geschäfts- oder Freizeitreise nach Ungarn und möchten sich mit den Menschen im Land verständigen können? Dann ist dieser Kurs das Richtige für Sie! In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden einen Einstieg in die ungarische Sprache und Kultur. Sie lernen grundlegende Wörter und Redewendungen kennen, mit denen sie einfache Alltags- und Begegnungssituationen meistern können. Neben der Vermittlung der Sprache werden auch landeskundliche Aspekte behandelt. So bekommen die Teilnehmenden interessante Einblicke in die Geschichte, die Kultur, die Traditionen und die Mentalität Ungarns.

Dieser Kurs findet online über die vhs-Cloud statt. Sie erhalten die Zugangsdaten nach der Anmeldung.

Kursnummer: G425GES001

Dozent: Mariann Gerhardt

Kursbeginn: Samstag, 06.03.2021; 9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Kursumfang: 12 Termine

Kosten: 108 Euro



Rheinstetterer Schulen allgemein

Schulanmeldung 2021

Liebe Eltern,
aufgrund der Pandemie haben die Rheinstetterer Grundschulen sich viele Gedanken gemacht, wie wir trotz aller Umstände, Ihnen unsere Grundschulen vorstellen können.

Spätestens Mitte Februar bekommen Sie einen Brief von der für Sie zuständigen Grundschule mit wichtigen Informationen, Unterlagen und Hinweisen, wie Sie sich über die Schule informieren können. Falls Sie aufgrund Ihrer persönlichen Situation Informationen zu einer anderen Schule haben wollen, wenden Sie sich bitte direkt an diese Schule. Kontaktdaten finden Sie auf den jeweiligen Homepages.

Im Namen der der Rheinstetterer Grundschul-Schulleitungen

Doris Wesserling, geschäftsführende Schulleiterin

Informationsveranstaltungen im Februar 2021

Am Ende des Schuljahres 2020/2021 beenden viele Schülerinnen und Schüler die Hauptschule, die Werkrealschule, die Berufsfachschule, die Realschule oder verlassen das Gymnasium. Für diese Schulabgänger sind an der **Wilhelm-Röpke-Schule** in Ettlingen, einer kaufmännischen Schule, eine Reihe von Schularten eingerichtet. Diese eröffnen verschiedene Möglichkeiten, einen höheren Schulabschluss zu erwerben oder sich für einen angestrebten Ausbildungsberuf besser zu qualifizieren.

Aufgrund der aktuellen Situation finden die Informationsveranstaltungen **online** statt.

Hier erfahren sie alles über das Bildungsangebot, die Aufnahmebedingungen und Anforderungen, die Fächer und Abschlüsse der einzelnen Schularten.

Alle Links finden Sie auch auf unserer Homepage.

Informationsveranstaltungen

Die Abteilungsleitungen informieren über die Besonderheiten der verschiedenen Schularten.

Wirtschaftsgymnasium

Donnerstag, 11. Februar 2021 -
Beginn: 19:00 Uhr

Link zur Videokonferenz:

<https://wrs-iserv.de/iserv/public/videoconference/Tma5fLCNpKxqQMK8jLes5P>



Berufskolleg I und II:

Mittwoch, 10. Februar 2021 -
Beginn: 19:00 Uhr

Link zur Videokonferenz:

<https://wrs-iserv.de/iserv/public/videoconference/Stw1pEN2a8NWKpd8ECcoRT>



Berufsfachschule für Wirtschaft:

Donnerstag, 11. Februar 2021 -
Beginn: 19:00 Uhr

Link zur Videokonferenz:

<https://wrs-iserv.de/iserv/public/videoconference/Ay9zzYMUwx38YHz6WJw42V>



Wir freuen uns auf Sie!



DIE CORONA-WARN-APP:
**UNTERSTÜTZT
UNS IM KAMPF
GEGEN CORONA.**

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen
und Corona gemeinsam bekämpfen.



Die
Bundesregierung

KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

aktuell

KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE KIRCHE

aktuell

Wort für die Woche

Grund zur Freude

„Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!“ (Lukas 10,20) so lautet der Monatsspruch für den Februar 2021. Freude ist ein wichtiger Lebensfaktor für uns Menschen. Sie ist Ausdruck unseres Wohlbefindens und wichtig für unser ganzes Leben. Die Fähigkeit zur Freude ist uns angeboren und schon bei Säuglingen zu beobachten. Aber die Freude ist nicht einfach da, sie muss ausgelöst werden, sie braucht einen Anlass. Vielleicht spüren wir das in diesen schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie ganz besonders, wo uns vieles verwehrt ist, was uns sonst Freude macht.

Auch in der Bibel spielt die Freude eine große Rolle. In den Psalmen wird besungen, dass Gott „Freude und Wonne“ für betende Menschen ist, so dass sie „ihm dienen mit Freude“. „Wer Gottes Werke erforscht, hat Freude daran.“

Das Lukasevangelium erzählt, wie Mitarbeiter von Jesus von einer Dienstreise begeistert zu ihm zurückkehren und ihm voller Freude von ihrem erfolgreichen Wirken erzählen. Jesus hört sich das wohlwollend an, lenkt dann aber ihren Blick auf einen anderen Grund zur Freude: „Freut euch, dass Gott euch kennt!“ Viel zu leicht machen wir unsere Freude abhängig von unserem Erfolg.

Und wenn dieser ausbleibt, haben wir auch keinen Grund zur Freude mehr. Jesus zeigt uns einen anderen Grund zur Freude, der unabhängig ist von unserem Erfolg, ja sogar unabhängig von unserem gegenwärtigen Befinden: Es ist die Freude daran, dass wir durch den Glauben zu Gott gehören und er an uns denkt. Es ist die Freude darüber, dass dieses Leben noch nicht alles ist, dass wir auf den Himmel zu leben, auf die Begegnung mit Gott und das ewige Leben in seiner liebevollen Gegenwart. Diese Hoffnung des Glaubens gibt uns Grund zur Freude. Darum will ich mir gerade in freudlosen Zeiten diese Hoffnung vor Augen halten, mich daran freuen und aus der Freude die Kraft schöpfen für die Herausforderungen meines Lebens hier und jetzt. So, wie es neben dem Monatsspruch auch ein anderer Satz aus der Bibel sagt: „Freut euch in dem Herrn zu jeder Zeit!“ (Philippbrief 4,4)

Ihr Gerd Ziegler, Pfarrer

tesdienste in unseren Kirchen beschlossen: Zunächst nur mit den Sonntagsgottesdiensten am 7. und 14. Februar, ab Aschermittwoch (17.02.) dann mit dem gewohnten Gottesdienstplan einschließlich der Eucharistiefeier am Werktag und der Gebetszeiten (Rosenkranzgebet; Anbetungsstunden; Laudes).

Unsere öffentlichen Gottesdienste können ohne vorherige Anmeldung besucht werden - freilich gibt es keine Garantie auf Einlass, da die Kirche geschlossen werden muss, wenn die zulässige Höchstzahl an Teilnehmenden erreicht ist. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die ehrenamtlichen Ordner und betreten Sie die Kirchen tatsächlich frühestens 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn.

Hier die Vorgaben, die bei Gottesdiensten beachtet werden müssen

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an Gottesdiensten teilnehmen!
- Begrenzte Zahl der Teilnehmenden, damit Mindestabstände (1,5 m) eingehalten werden.
- Einlass frühestens 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn nur über einen bestimmten Eingang.
- Laut Corona-Verordnung müssen zur Kontaktnachverfolgung am Eingang von allen Gottesdienstbesuchern die Kontaktdaten notiert werden (Vor-/Nachname, Adresse oder Telefonnummer). Es kann auch ein schon vorher ausgefülltes Formular mitgebracht werden (erhältlich in den Kirchen, in den Pfarrbüros oder auf unserer Homepage).
- Platzanweisung durch den Ordnerdienst. (Ehe)-Paare und Familien, die in einem Haushalt leben, dürfen beieinander sitzen.
- Pflicht zum Tragen einer Mund-/Nase-Bedeckung (FFP2- oder OP-Maske; keine Alltags-Maske!) während des gesamten Aufenthalts in der Kirche.
- Kein gemeinsamer Gesang.
- Kommunion wird an den Platz gebracht; Mundkommunion ist nicht möglich.
- Beieinanderstehen („Schwätzchen“) am Rande des Gottesdienstes bitte vermeiden; auch beim Hinausgehen und auf den Kirchplatz ist auf Abstand (mind. 1,5 m) zu achten.

Sonntag, 07.02.: 5. Sonntag im Jahreskreis

- ab 9.00 Uhr (bei Redaktionsschluss war noch unklar, ob ein Online-Gottesdienst zum 5. Sonntag im Jahreskreis auf unserem Youtube-Kanal zur Verfügung gestellt werden kann.)
- | | | |
|-----------|-----|---|
| 9.00 Uhr | Neu | Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde mit Kerzenssegnung und Blasius-Segen |
| 11.00 Uhr | Mö | Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasius-Segen; Seelenamt für Norbert Lechleiter |

Sonntag, 14.02.: 6. Sonntag im Jahreskreis (Fastnachtssonntag)

- ab 9.00 Uhr Online-Gottesdienst zum Fastnachtssonntag (auf unserem Youtube-Kanal „Katholische Kirche Rheinstetten“)
- | | | |
|-----------|-----|--|
| 9.00 Uhr | Fo | Eucharistiefeier; Seelenamt für Knut Kästel |
| 10.00 Uhr | Mö | Wortgottesdienst mit Kommunionfeier |
| 11.00 Uhr | Neu | Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde |

Glockengeläut

Sonntags um 19 Uhr haben wir weiterhin volles Geläut für die Aktion „Licht der Hoffnung“, bei der Sie eingeladen sind, eine Kerze ins Fenster zu stellen und ein Vaterunser zu beten.

Live-Gottesdienste aus dem Freiburger Münster im Internet

- werktags um 18.30 Uhr sowie sonntags um 10 Uhr (www.ebfr.de/livestream).

Fernsehgottesdienste

- Sonntag, 07.02.2021, um 9.30 Uhr im ZDF (evangelisch, Festeburgkirche Frankfurt)
- Sonntag, 14.02.2021, um 9.30 Uhr im ZDF (katholisch, Katharinenkrankenhaus Frankfurt)

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN

aktuell

Pfarrer: Reinhart Fritz

Büro:

Große Kirchenstr. 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55

E-Mail: kirchengemeinde@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank Rheinstetten
IBAN: DE66 6606 1407 0004 5736 68
Bitte Verwendungszweck konkret angeben.

Bürozeiten:

Di., Do., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr Do., 15.30 - 18.00 Uhr

Schrittweiser Wiedereinstieg in die Präsenzgottesdienste!

In seiner Sitzung vom 27.01. hat der Pfarrgemeinderat den schrittweisen Wiedereinstieg in die öffentlich gefeierten Gottesdienste beschlossen.

Endlich wieder Präsenzgottesdienste!

Der selbst auferlegte Verzicht auf öffentliche Gottesdienste, den wir kurz vor Weihnachten verkündet haben, hat ein Ende: Er sollte einer Entspannung des Pandemiegeschehens in unserer Stadt dienen, und wir sind froh, dass es diesbezüglich in die richtige Richtung geht - wenn auch langsamer, als erwünscht. Aus diesem Grund gehen wir mit der Wiederaufnahme der Gottesdienste in den Kirchen auch nicht gleich „in die Vollen“, sondern erhöhen die Schlagzahl eher vorsichtig, bis wir in der Österlichen Bußzeit („Fastenzeit“) dann wieder im „eingeschränkten Normalbetrieb“ sind.

Freilich gelten weiterhin die schon vor Weihnachten gültigen Corona-Regeln (s.o.); eine Verschärfung gibt es bei der Maskenpflicht: Da ist zukünftig während der Gottesdienste das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung nötig, die den FFP2- (bzw. KN95/N95-) Standard erfüllt oder eine medizinische Maske („OP-Maske“) ist - also genau wie im Öffentlichen Nahverkehr oder beim Einkaufen.

Weiterhin ist (außer am Aschermittwoch!) keine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten nötig. Sie helfen uns, die Abläufe am Kircheneingang zu beschleunigen, wenn Sie das Kontaktdaten-Formular bereits ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen; es ist auf unserer Homepage sowie in den Pfarrbüros und Kirchen erhältlich. Manche bringen auch einen Adress-Aufkleber mit, den der Ordnerdienst ganz flugs auf die Liste kleben kann - eine kreative und clevere Lösung!

Ökumenische Telefonandachten

Unter der örtlichen Telefonnummer 07242/8764999 kann eine aktuelle Telefonandacht angehört und mitgefeiert werden - ein gutes Angebot für alle Menschen, die keinen Zugang zum Internet haben und daher unsere Angebote auf unserem Youtube-Kanal nicht nutzen können.

Weihwasser-Aktion in den Kirchen

Zu Beginn der Corona-Pandemie haben wir die Gefäße zum Abfüllen von Weihwasser in unseren Kirchen außer Betrieb genommen. Auch jetzt haben wir noch keine realistische Möglichkeit, diese pandemiegerecht wieder in Betrieb zu nehmen.

Da aber viele Gemeindemitglieder zu Hause oder auch auf dem Friedhof das geweihte Wasser vermissen, bieten wir ab sofort in den Kirchen kleine Fläschchen (0,2 und 0,5 l) mit Weihwasser zum Mitnehmen an (solange der Vorrat reicht - bitte nicht hamstern!); Sie finden diese bei den Tischen mit den Drucksachen zum Mitnehmen.

Firmvorbereitung 2021 - „Ist da wer? - Gott?!“

In diesen Tagen wurden die ersten Informationen an alle uns bekannten katholischen Jugendlichen verschickt, die zwischen 1.7.2004 und 30.6.2006 geboren sind. Immer wieder passieren auch Fehler in der Datenübertragung und die eine oder der andere hat keine Einladung erhalten. Wer in der 9. oder 10. Klasse ist und keine Post von uns erhalten hat, aber Interesse an der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung hat, setze sich bitte mit einem unserer Pfarrbüros in Verbindung. Erste Informationen sind auch auf der Homepage „www.kath-rheinstetten.de“ zu finden. Wir freuen uns auf Sie und euch, das Firmteam.



Zum theologischen Hintergrund des „Angelus-Läutens“

Aufmerksame Gemeindeglieder haben es ja längst gemerkt: Unsere Läute-Ordnung hat sich leicht verändert. Grund genug, einmal genauer hinzuschauen, was es eigentlich damit auf sich hat. Das Angelus-Läuten ist in der katholischen Kirche das morgendliche, mittägliche und abendliche Läuten der Kirchenglocken, bei dem das „Angelus-Gebet“ gebetet wird. Das dreimalige Gebetsläuten hat seinen Ursprung im Stundengebet der Klöster. Es hat die Funktion eines kleinen Stundengebetes, soll den Tag heiligen und findet sich sowohl in der katholischen wie in der protestantischen Tradition. Die Uhrzeiten sind dabei etwas variabel. Bei Katholiken wird beim jeweiligen Läuten traditionell

ein Gebet zur Verehrung der Menschwerdung Gottes gesprochen, das nach seinen Anfangsworten „Der Engel des Herrn“ heißt; es ist benannt nach seinen ersten Worten, lateinisch: „Angelus Domini nuntiavit Mariæ...“, deutsch: „Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft...“. Das Gebet beinhaltet die meditative Betrachtung der Menschwerdung Gottes, der die Verkündigung des Erzengels Gabriel an Maria vorangeht. Auf jedes der drei Betrachtungsworte aus dem Lukas- und Johannesevangelium folgt ein „Ave Maria“. Die abschließende Oratio beendet den Angelus; es kann aber noch die dreimalige Doxologie (Lobpreis) „Ehre sei dem Vater...“ und das Totengedenken (mit Vaterunser) angeschlossen werden. Im Gotteslob ist es übrigens unter Nr. 3.6 zu finden. (Fortsetzung folgt...)

Exerzitien im Alltag - in Corona-Zeiten?

Leider lassen sich in diesen Zeiten Intensivangebote wie unsere Exerzitien-Gruppen nicht in der bislang gewohnten Weise fortführen. Denn auch wenn das Internet einige Ausweichmöglichkeiten bietet - so richtig befriedigen will uns das alles nicht - zumal wir die vielen Bildschirmaufenthalte doch reichlich satt haben.

Ich schlage deshalb in diesem Jahr einen anderen Weg vor; ein Experiment, das Altes und Neues zu verbinden versucht: Heiligen wir unseren Alltag mit der traditionellen Form des Angelus-Gebetes. Drei Mal am Tag läuten ja die Kirchenglocken und laden zum Gebet ein. Eine gute und ehrwürdige Tradition, die heute leider nur noch wenig gepflegt wird. Wir möchten diese Form aufgreifen und mit neuem Inhalt füllen. Was Sie dazu brauchen, um mitzumachen, ist etwas Selbstdisziplin, eine Bibel und unsere Impulskarte.

Die Idee: Wir gestalten den Tagesbeginn zum ersten Läuten (7 Uhr) immer gleich mit einem vorgegebenen Gebetstext und einer Stille vor Gott. Den Mittagsimpuls (12.00 Uhr) schenkt uns die Leseordnung der Bibel - für jeden Tag in der Fastenzeit ein neues Evangelium zum Lesen, Bedenken und Nachsinnen. Der Abendimpuls (18.30 Uhr in Forchheim; 19 Uhr in Mörsch und Neuburgweier) besteht jeweils im - aus den bisherigen Exerzitien - bekannten Tagesrückblick, dem „Gebet der liebenden Aufmerksamkeit“.

Alles findet Platz auf einer Impuls-Karte zum Mitnehmen, die ab Aschermittwoch in allen katholischen Kirchen ausliegt. Herzliche Einladung!

Pastoralreferent Markus Müller

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Forchheim



Pfarramt: Kirchplatz 3
Telefon: 0721/51 03 10
Fax: 0721/51 51 61
E-Mail: forchheim@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de
Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten
Bürozeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Mit Rücksicht auf das derzeitige Pandemiegeschehen hält Pfr. Fritz bis auf Weiteres keine öffentlichen Sprechstunden im Pfarrhaus. Er ist aber dienstags, donnerstags und freitags zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. 07242/930693 erreichbar. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Thomas Eckerle

Telefonisch: 0721/9510654 oder per
E-Mail: thomas.eckerle@kath-rheinstetten.de

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben: Werner Horzel, 87 Jahre. Wir empfehlen den Verstorbenen sowie seine Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Ihr fehlt uns!

Bisher dürfen auch im neuen Jahr 2021 erst einmal keine Gruppenstunden und Aktionen stattfinden. Die gemeinsamen Erlebnisse und vor allem ihr Mädchen fehlt uns sehr.

Wir hoffen euch bald wieder sehen zu dürfen und schöne Tage mit euch zu verbringen.

Sobald es Neuigkeiten oder Änderungen gibt, werden wir euch informieren. Schaut gerne auch in Instagram oder auf Facebook vorbei, um auf dem neusten Stand zu sein.

Instagram: kjg_maedchen

Facebook: KJG Mädchen St. Martin Forchheim

Wenn Fragen aufkommen, könnt ihr uns jederzeit kontaktieren.

Bleibt gesund! Eure KJG-Mädchen

Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich, Mörsch

Große Kirchenstraße 14

Telefon: 07242/32 12

Fax: 07242/22 55

E-Mail: moersch@kath-rheinhausen.de

Internet: www.kath-rheinhausen.de

Bankverbindung:

sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinhausen

Bürozeiten:

Di: 9.00 – 12.00 Uhr

Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr

Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde**Sprechzeiten von Pfarrer Fritz**

Mit Rücksicht auf das derzeitige Pandemiegesehen hält Pfr. Fritz bis auf Weiteres keine öffentlichen Sprechstunden im Pfarrhaus. Er ist aber dienstags, donnerstags und freitags zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. 07242/930693 erreichbar.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinhausen.de“.

Gemeindeteam

Bitte beachten: Wir treffen uns am Montag, 08.02., um 19.00 Uhr im Chat bei Zoom. Die Zugangslinks wurden per E-Mail durch Doris Wessbecher-Hengst versendet.

Kath. Pfarrgemeinde St. Ursula, Neuburgweier

Pfarramt: Otto-Wörner-Str. 2

Telefon: 07242/49 58

Fax: 07242/93 41 27

E-Mail: neuburgweier@kath-rheinhausen.de

Internet: www.kath-rheinhausen.de

Bankverbindung:

sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinhausen

Bürozeiten:

Di: 15.30 – 18.00 Uhr

Fr: 9.30 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde**Sprechzeiten von Pfr. Fritz**

Mit Rücksicht auf das derzeitige Pandemiegesehen hält Pfr. Fritz bis auf Weiteres keine öffentlichen Sprechstunden im Pfarrhaus. Er ist aber dienstags, donnerstags und freitags zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. 07242/930693 erreichbar.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinhausen.de“.

Sebastian Kraft (Gemeindereferent)

Rufnummer: 07242/939752,

E-Mail: sebastian.kraft@kath-rheinhausen.de.

Gemeindezentrumsbelegung

An alle kirchlichen Gruppierungen: Bitte Termine (betrifft Zeitraum Ende Sommerferien bis 31. Januar 2022) bis zum 15. März im Pfarrbüro melden.

Altenwerk St. Ursula

Liebe Seniorinnen und Senioren vom Junggebliebenennachmittag aus Weier und Umgebung, es folgt nun eine Lesung:

Kaum zu glauben aber wahr, jetzt ist es schon ein ganzes Jahr, das wir uns trafen im Gemeindesaal um Fasnacht zu feiern, wieder mal!

Bei Büttreden und Kindertanz, schrillen Tönen und Muckenschanz, lustigen Liedervorträgen und Fasnachtsmusik, wurde so manches Herz beglückt.

Dieses Jahr isch's wirklich „mau“, da grassiert immer noch Corona und stiehlt uns die Schau - mir brauchet koi „Rede“ und auch koi „Helau“! Gesundheit ist das wichtigste Gut, da müssen wir gucke, dass man alles dafür tut.

Aber eines versprechen wir euch: Wenn dieser Krimi isch vorbei, dann treffe wir uns wieder zum gemütliche „Stelldichei“. Dann wird gesunge, geklatscht und gelacht und zwischendurch ein Tänzle gemacht bis dass die Schwarte kracht.

Noch eines wollen wir euch ans Herze lege, haltet durch ihr Leit, Corona ist eine miese Zeit. Wir könne uns net treffe, s'gibt kein Kaffeeklatsch - s'isch für uns alle wie eine Backewatsch. Aber so was wie bei uns gibt's nicht alle Tage - wir kommen wieder, keine Frage!

Mit schwerem Herzen und ohne Radau grüßt euch euer Team vom Seniorenachmittag aus Weier - Helau!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINHAUSEN*aktuell***Evangelische Pfarrgemeinde Forchheim**

Pfarrer: Gerd Ziegler

Pfarramt: Karlsruher Straße 55

Telefon: 0721/51 05 26

Fax: 0721/51 05 59

E-Mail: Ev.Pfarrgem.Forchheim@t-online.de

Homepage: www.Kirche-in-Forchheim.de

IBAN: DE 52 6606 1407 0008 0088 84

BIC: GENODE61RH2

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch von 8.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste**Wochenspruch**

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3,15)

Sonntag 7. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Leitung: Pfr. Gerd Ziegler; Lektorin: Luise Schläfle;
Kirchendienerin: Elvira Mohr; Organistin: Iris Küspert

Hygieneregeln für unsere Gottesdienste

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an Gottesdiensten teilnehmen!
- Einlass ist ab 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn. Ankommende müssen sich am Eingang registrieren lassen. Die Daten werden nach vier Wochen gelöscht.
- Beim Eintreten- und Hinausgehen ist auf Abstand zu achten
- Während des gesamten Gottesdienstes ist eine medizinische Maske (OP-Maske oder FFP2-Maske) zu tragen. Einmal-OP-Masken liegen bereit
- Nur Personen aus demselben Haushalt dürfen direkt beieinander sitzen

- Den Anweisung des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten
- Auf gemeinsamen Gesang wird verzichtet, die Lieder werden vorgetragen
- Das Vaterunser darf leise mitgesprochen werden
- Der Gottesdienst dauert ca. 30 Minuten
- Bitte halten Sie auch auf dem Weg zum Gottesdienst und nach Hause den Sicherheitsabstand ein und vermeiden Sie unbedingt Gruppenbildungen!

Telefonandacht

In der Regel finden sie ab Mittwoch unter der Telefonnummer 07242/8764999 eine neue Andacht zum Anhören.

Diese wird abwechselnd von der evangelischen und katholischen Kirche gestaltet.

Gruppen und Kreise

Wegen des aktuellen Lockdowns finden weiterhin keine Treffen von Gruppen und Kreisen im Gemeindezentrum statt.

Einige Gruppen treffen sich online.

Zur Teilnahme wenden Sie sich bitte an die Gruppenleitung, weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt.

Konfikurs online

Am Mittwoch, 10. Februar findet der Konfikurs um 16 Uhr online statt.

Gesprächsangebot

Nach wie vor steht auch in diesen schwierigen Zeiten Pfarrer Ziegler zum Gespräch mit Ihnen bereit.

Evangelische Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier



PfarrerIn: Ann-Kathrin Peters

Pfarramt: Bachstraße 42

Telefon: 07242/73 85

E-Mail: moersch@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekimoe.de



Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag von 10 – 12 Uhr,
Dienstag von 16 – 18 Uhr

Sonntag, 7. Februar

10:00 Uhr YouTube-Gottesdienst

Marion Niethammer, Ariane Züchner und Jörg Wesseling

Zu erreichen über unsere Homepage www.ekimoe.de
(Der Gottesdienst ist nach der ersten Ausstrahlung weiterhin verfügbar)

Wochenspruch

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. (Heb 3,15)

Foto-Challenge

Wir bedanken uns ganz herzlich für die vielen tollen Bilder die uns erreicht haben. Wir werden in den nächsten Tagen alle Bilder durchschauen und die Fotografen, für deren Bilder wir uns entschieden haben, benachrichtigen.

PARTEIEN



Bündnis 90 / Die Grünen – Ortsverband Rheinstetten

Wir haben viel vor! - Lust, ins Gespräch zu kommen?

Einladung zur „GRÜNEN WOCHE“

Mittwoch, 10. Februar, 19:00 - 20:30 Uhr, Online
Nutztierrhaltung: Ein- und Ausblicke mit der Landestierschutzbeauftragten Dr. Julia Stubenbord und Barbara Saebel MdL

Die Landestierschutzbeauftragte Dr. Julia Stubenbord spricht zum Thema Nutztierrhaltung in Baden-Württemberg. Es geht um Schlachthöfe, Tiertransporte und Kälbertansporte auf langer Strecke, sowie Maßnahmen zur Verbesserung des Tierwohls.

Im Anschluss können Fragen beantwortet werden. Die Stabstelle Landestierschutzbeauftragte fungiert als Ansprechpartner für Tierschutzverbände und -vereine, Bürgerinnen und Bürger sowie für Organisationen und Einrichtungen, die sich mit dem Tierschutz oder der Tierhaltung befassen. Anmeldung unter mail@barbara-saebel.eu

Donnerstag, 11. Februar, 19:00 - 20:30 Uhr, Online
„Miteinander reden - zusammenhalten - gemeinsam Zukunft gestalten“ mit Staatsrätin Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung Gisela Erler und Barbara Saebel
Auch Ihre Fragen sind willkommen!

Weitere Infos und Anmeldung: www.gruene-rheinstetten.de

Freitag, 12. Februar, 20:00 - 21:30 Uhr

Treffen GRÜNE Rheinstetten

Austausch über Biotonne, Rheinstetten in Pandemie-Zeiten, Polder, Landtagswahl, Wochen gegen Rassismus,... - mit Barbara Saebel MdL

Dienstag, 16. Februar, 19:00 - 20:30 Uhr, Online
Wald im Klimawandel mit Barbara Saebel und Reinhold Pix MdL

Kontakt: vorstand@gruene-rheinstetten.de

Facebook „Grüne Rheinstetten“



SPD Rheinstetten

SPD-Landtagskandidatin Aisha Fahir: 5 Punkte gegen den Pflegenotstand

Gemeinsam mit Gesundheits- und Krankenpfleger Alexander Jorde diskutierte unsere Landtagskandidatin Aisha Fahir ihren 5-Punkte-Plan gegen den Pflegenotstand. Alexander Jorde wurde 2017 durch seinen Auftritt in der ARD-Wahlarena bekannt, als er Bundeskanzlerin Merkel auf die Missstände in der Pflege aufmerksam machte. Seither kämpft er für Reformen in der Pflege.

Ihren Plan stellte Aisha Fahir am vergangenen Sonntag in einer Online-Diskussion vor. Den 5-Punkte-Plan finden Sie hier: <https://aishafahir.de/pflege/>

SPD-Online: Die nächsten Termine

Sonntag, 7. Februar - Beginn 11.00 Uhr Digitale Veranstaltung der Kreis-SPD mit SPD-Spitzenkandidat Andreas Stoch.
Näheres unter www.spd-karlsruhe-land.de

Dienstag, 9. Februar - 18.00 - 19.30 Uhr Mitglieder-Onlinekonferenz. Alles Wichtige dazu ist im Einladungsschreiben bzw. E-Mail zu finden.

Näheres zur aktuellen Lage und zur Sozialdemokratie in Rheinstetten auf www.spd-rheinstetten.de





CDU Rheinhausen

Ihr CDU-Stadtverband Rheinhausen

CDU-Stadtverband Rheinhausen

Vorsitzender: Andreas Rottner,
E-Mail: vorsitz@cdu-rheinhausen.de
www.cdu-rheinhausen.de

„Neumann-Martin trifft ...“

Im Rahmen ihrer Online-Veranstaltungsreihe „Neumann-Martin trifft ...“ hat die CDU-Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin MdL am Freitag, 5. Februar 2021, Elmar Brok zu Gast. Der Europapolitiker wird zum Thema „Deutschlands Herausforderungen 2021 und seine Rolle in der Europäischen Union“ sprechen und für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung stehen. Brok ist Vizepräsident der Christlich Demokratischen Internationale (CDI). Er war von 1980 bis



2019 Mitglied des Europäischen Parlaments und von 1999 bis 2007 sowie erneut von 2012 bis 2017 Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten. Auch heute noch ist Elmar Brok sehr gefragt, wenn es um europapolitische Themen und Zusammenhänge geht.

Die Video-Konferenz findet turnusgemäß um 17:00 Uhr statt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Die Einwahldaten bzw. eine Telefonnummer für die Konferenz erhalten Sie nach Anmeldung über das Wahlkreisbüro per E-Mail an mdl@christine-neumann.info oder telefonisch unter 07243/3750111.

Dank vieler fleißigen Helfer in Rheinhausen hängen die Plakate unserer Abgeordneten im Landtag, schön dass das alles so reibungslos geklappt hat.

VEREINE UND GRUPPEN

aktuell

VEREINE UND GRUPPEN RHEINHAUSEN

aktuell


Bürgerstiftung Rheinhausen

Aktion Regenschirm

Unter dem Motto „Es regnet - der Patient hat keinen Schirm dabei“ verteilte die Bürgerstiftung in den letzten Tagen an die ortsansässigen Arztpraxen jeweils drei Regenschirme. Überall wurde diese kleine Aktion mit großer Freude aufgenommen.



„So können wir unsere Patienten wenigstens trockenen Fußes nach Hause schicken“, meinte eine Ärztin.

Die Bürgerstiftung Rheinhausen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit und Wohlergehen, insbesondere das erfolgreiche Überwinden der Pandemie.



Palca-Kreis

Aktuelle Situation in Palca

Die Corona-Ansteckungen nehmen in Peru wieder zu. Deshalb hat die Regierung für bestimmte Regionen einen strengen Lockdown verfügt. Dazu gehört auch Palca. Der Lockdown begann am 31.1. und dauert vorerst bis 14. Februar.

D. h. fast vollständige Ausgangssperre. Nur eine Person pro Familie darf innerhalb einer Stunde Lebensmittel einkaufen. Der Busverkehr ist eingestellt. Der Flugverkehr von Europa nach Peru

unterbrochen. Pablo ist in dieser Zeit bei seiner Familie in Huanayo. Mit ihm sind wir verbunden durch WhatsApp und E-Mails.

Die Hoffnungen auf Impfungen bestehen ab Mitte/Ende Februar, als Lieferanten der Impfdosen werden Pfizer und Astrazeneca genannt.

So jedenfalls steht es in der Zeitung Correo Huanayo.

VEREINE UND GRUPPEN FORCHHEIM

aktuell


Gesangverein Freiheit 1907 e. V. Forchheim

Spruch der Woche

Wer morgens dreimal schmunzelt, mittags nicht die Stirne runzelt, abends singt, dass alles schallt, der wird 100 Jahre alt.

Homepage

www.gesangverein-freiheit.de



Harmonika-Spielring Forchheim 1934

Kein aktives Musizieren

Aktives Musizieren ist momentan nicht erlaubt. Die Kinder werden online unterrichtet und somit es ist ruhig im Spielringheim. Die Renovation ist abgeschlossen, es werden nur noch Restarbeiten erledigt.

Wir haben die Hoffnung, wenn auch noch nicht absehbar, auf ein Ende der Begrenzungen. Wir warten geduldig. Bis dahin: Bleibt bitte alle gesund.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die unserem Verein treu bleiben und zum Zusammenhalt unserer Gemeinschaft beitragen.



Gesangverein Liederkrantz 1883 e. V. Forchheim

Da wir weiterhin nicht zu Singstunden zusammenkommen können, möchten wir noch einmal auf die virtuelle Choraktion hinweisen. Details findet ihr unter www.spiritofbrotherhood.de. Bleibt gesund. www.liederkrantz-forchheim.de



Freundeskreis KJG-Zeltlager Forchheim e. V.

Mitgliederinfo Januar 2021

Neue Mitglieder im Januar

Zu Beginn des Jahres konnten wir vier neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft in unserem Verein könnt ihr den Mitgliedsantrag auf unserer Homepage herunterladen und ausgefüllt an uns schicken oder einfach ein Vorstandsmitglied kontaktieren.

Alte Fotos, Dias und Videos

Für unsere Digitalisierungsaktion fehlen uns Fotos und Dias aus den Zeltlagern 1965 und 1966. Solltet ihr also, speziell aus den Anfangsjahren Bildmaterial haben, würden wir uns freuen, wenn ihr uns dieses zur Verfügung stellen könnt.

Spendentätigkeit

Vor einigen Wochen konnten wir einer Rheinstettener Mitbürgerin die durch eine schwere Erkrankung in finanzielle Schieflage geraten ist, eine Soforthilfe zur Verfügung stellen. Wir hoffen damit, zumindest eine Sorge in dieser schwierigen Zeit lindern zu können und wünschen eine baldige Genesung. Ebenfalls konnten wir einem Jugendlichen, der aktuell im Sybelzentrum Karlsruhe untergebracht ist, mit der Bezuschussung seines Führerscheins unterstützen. Somit konnten wir helfen, ein Hindernis auf dem Weg zum Einstieg ins Berufs- und in ein eigenständiges Leben aus dem Weg zu räumen.

Weitere Infos findet Ihr auf unserer Homepage:

www.freundeskreis-zeltlager.de



Naturfreunde Forchheim 1969

Waldeulen nix-wie-raus!-Challenge

Hallo liebe NaturFreunde, drei Wochen Homeschooling liegen nun hinter uns und sicherlich habt ihr und eure Familien genug Medienkonsum. Fällt euch auch so langsam die Decke auf den Kopf? Und euch gehen die Ausflugsideen aus? Jetzt heißt es: weg von den Medien und runter von den Sofas! Solange wir uns nicht in live sehen können, wollen wir für Abwechslung sorgen und starten mit euch die Waldeulen nix-wie-raus!-Challenge.

Am Ende werden unter allen Teilnehmern tolle Preise verlost. Anmelden könnt ihr euch noch bis zum 06.02.2021 per Email an: kindergruppe@naturfreunde-forchheim.de



Sportfreunde Forchheim 1911 e. V.

Liebe Mitglieder und Freunde des FVF,

konntet ihr das Rätsel von letzter Woche lösen? Es folgen nun die Auflösung und ein neues Rätsel. Die Lösung gibt es wieder nächste Woche hier. Lösung von letzter Woche: $10x2x2x2x2 = 160$

Der neue Kinofilm aus Forche

In einer Komödie, in der es um die Weltherrschaft geht, kann man folgende Personen beobachten. Fünf Gangster, die von 8 Polizisten verfolgt werden, weil sie das Bild der 12 Aposteln gestohlen haben. Ein afrikanischer Busfahrer, der mit 26 Schülern zu den sieben Weltwundern fährt. Sechs Räuber, die in den fünfundzwanzigsten Stock in einem Hochhaus einbrechen, um 9 wertvolle Statuen zu klauen. Ein Obdachloser, dem die 5 Sinne fehlen und der an der Leine 4 Hunde spazieren führt. 3 Pfadfinder, die an 6 Wochentagen 12 gute Taten vollbringen. Sowie ein Kapitän, der mit seiner 83 Mann starken Besatzung in alle vier Himmelsrichtungen fährt.

Wie viele Schauspieler spielen bei diesem Kinofilm mit?

VEREINE UND GRUPPEN MÖRSCH

aktuell


Gesangverein Bruderbund 1900 Mörsch e. V.

Liebe Sängerinnen, Sänger und Mitglieder,

leider befinden wir uns alle noch im Bann der Pandemie und im Lockdown. Es ist uns bis auf Weiteres nicht erlaubt, unsere Chorproben abzuhalten oder unsere Vereinsleben in gewohnter Weise zu gestalten. Gerade jetzt wo unsere Faschingsveranstaltungen in vollem Gange wären, spüren wir um so mehr, wie sehr wir unser Vereinsleben vermissen.

Aber trotzdem wollen wir die Hoffnung nicht aufgeben, dass wir uns vielleicht schon im Frühjahr (wir wünschen es uns so sehr) wieder zu unseren Proben treffen dürfen.

Bis dahin bleibt geduldig und vor allen Dingen aber gesund.

Homepage:

www.gvbruderbund-moersch.de



MGV Eintracht Mörsch e. V.

Chorus of Concord

Chor trotz(t) Corona - Online-Probenbeginn, ein Anfang

Voller Mut und Zuversicht haben wir die erste Online-Chorprobe in diesem Jahr gestartet. Unter dem Dirigat von Wilke haben wir das erste Lied angefangen zu proben.

Jeder konnte zu Hause am Bildschirm den Dirigenten verfolgen und selbst singen. Es ist eine ganz neue Erfahrung, seine Stimme nicht im Chor sondern ganz für sich zu hören, zu korrigieren und dem Optimum anzupassen.

Wilke hat hierzu das komplette Lied digitalisiert. Somit konnte er jede Chorstimme separieren und hat sie uns dementsprechend zum Proben zur Verfügung gestellt.

Gehen wir also den Weg der Online-Proben bis uns die aktuelle Lage erlaubt, wieder gemeinsam zu Proben. Freut euch darauf und bleibt gesund.



Musikverein Mörsch 1892 e. V.

Musikerversammlung vom 28. Januar

Vergangenen Donnerstag fand die turnusgemäße Musikerversammlung als Videokonferenz statt. Vielen Dank an alle, die teilgenommen haben, auch wenn es kleinere technische Hürden zu überwinden galt. Es war wirklich schön, dass man sich zumin-

dest auf dem Bildschirm mal wieder treffen konnte und man darf schon gespannt sein, welche musikalische Aktion unser Dirigent Uli bereithält.



Online-Musikerversammlung am 28.01.2021



1. Sportverein Mörsch 1919 e. V.

Nachgefragt... die neue Rubrik auf unserer Homepage

Ab sofort starten wir auf unserer Homepage die neue Rubrik „Nachgefragt“. Unsere Redaktion rund um Dominik Rocca nimmt sich hier verschiedenen Personen aus dem Verein an und nimmt diese ins Kreuzverhör. Hierbei wollen wir ein breites Spektrum an Personen abbilden, die sich in unserem Verein engagieren und deren Tätigkeitsbereich beleuchten. Wenn die Saison wieder aufgenommen wird, werden dann auch sicherlich aktuelle Interviews folgen. Viel Freude beim Lesen auf unserer Homepage: www.sv-moersch.de

Senioren

Gedanken vom Trainer der 2. Mannschaft Dominik Rocca

Corona hat die Welt weiterhin fest im Griff und bremst auch die Amateur-Fußballer weiter aus. Wenn es zu Jahresbeginn draußen kalt und ungemütlich ist, presst sich der gemeine Kreisliga-Kicker, gezeichnet von den feiertäglichen „Strapazen“ eigentlich in sein vermutlich eingegangenes Trikot und absolviert die in Spielerkreisen weniger beliebte Wintervorbereitung. Nicht jedoch im Jahr 2021, denn auch weiterhin verharren die unteren Ligen im Winterschlaf und keiner weiß, wann es das nächste Mal wieder über die Sportplätze der Region schallt: „Jüngster in die Mitte“. Was würden die Kicker heuer nicht alles dafür geben einfach mal wieder ein gepflegtes Eckchen spielen zu dürfen. Aber bis dahin heißt es warten.

Dass das Warten aber nicht ein untätiges Warten ist, zeigt auch das momentane Geschehen bei unserer Reservemannschaft. Seit Wochen absolvieren die Jungs ein individuelles Trainingsprogramm, um für den Fall der Fälle gerüstet zu sein. Zwei Läufe gilt es pro Woche zu absolvieren und regelmäßig „trifft“ man sich donnerstags zum gemeinsamen Workout. Aufgrund der Pandemie geschieht dies zwar per Zoom oder ähnlichem in den eigenen vier Wänden, aber man sieht sich auch mal wieder. An dieser Stelle ein Dankeschön an Nils und Luca, die diese Einheiten übernehmen, aber auch an die Mannschaft für ihr Engagement. Wir wissen, dass es nicht immer einfach ist sich zu motivieren, wenn man kein klares Ziel vor Augen hat. Einziger Wunsch der Verantwortlichen wäre, dass sich der ein oder andere Spieler, der bisher etwas „schüchtern“ seine Hausaufgaben erfüllt hat, auch noch mehr Ehrgeiz an den Tag legen würde.

Auch hinter den Kulissen wurde fleißig gearbeitet. So wird die 2. Mannschaft auch in der kommenden Saison, wann immer diese auch losgeht, von Dominik Rocca trainiert. Ginge es nach Verein und Trainer natürlich am besten in der Kreisliga A. Denn egal wie die aktuelle Spielzeit zu Ende gebracht wird, man ist im Lager der Schwarz-Gelben fest davon überzeugt, dass man den Abstieg erneut verhindern kann. Zählen kann Trainer Rocca auch weiterhin auf seine „rechte Hand“ Manuel Fitterer, der

auch weiterhin die Funktion des Co-Trainers inne haben wird. In intensiven Gesprächen kam man zu dem Entschluss, dass die fruchtbare Zusammenarbeit um ein Jahr verlängert werden soll.

Des Weiteren wurden auch mit den Spielern Gespräche geführt bezüglich der Saison 2021/22. Und auch hier gibt es durchweg Positives zu vermelden. Vom aktuellen Kader haben alle Spieler, bis auf diejenigen, die aufgrund von Studium oder beruflicher Entwicklung noch nicht sagen konnten wie es bei ihnen persönlich weitergeht, zugesagt. Für diese Treue zu unserem Verein gebührt ihnen allen ein großes Dankeschön. Es ist nicht selbstverständlich, wenn man sieht, dass sich die „Zweite“ jede Saison aufs Neue gegen den Abstieg in die Kreisliga B stemmen muss, weil bis auf eine Ausnahme nur erste Mannschaften in ihrer Liga spielen. Diese haben stellenweise nicht nur andere Ambitionen, sondern spielen meist sogar finanziell in einer anderen Liga. Jedoch befindet sich unser Verein in einer entscheidenden Phase seines Umbruchs und es ist schön zu sehen, dass diese Jungs ein Teil davon sein wollen. Man arbeitet weiterhin daran vielleicht noch den ein oder anderen externen Spieler aus dem Hut zu zaubern, um nächste Saison noch besser und breiter aufgestellt zu sein.

Auch von der schwarz-gelben Talentschmiede kamen in der Zwangspause „good news“. Die Spieler unserer A-Junioren haben ebenfalls geschlossen, bis auf eine Ausnahme, für die kommende Spielzeit zugesagt. Und diese Ausnahme beruht auch ausschließlich darauf, dass der betroffene Spieler noch nicht weiß wie es nach der Schule weitergeht. Wir freuen uns sehr auf die Arbeit mit den Jungs, wenn es dann mal soweit sein sollte.

So bleibt zum Schluss nur zu hoffen, dass wir alle bald wieder auf dem Platz stehen können und der eine oder andere junge Spieler wäre in der jetzigen Situation sicherlich heilfroh, wenn er beim Spiel 4 gegen 2 in die Mitte dürfte. Geht ja erfahrungsgemäß auch nicht lange bis man wieder draußen ist in den unteren Klassen.

Junioren

Vom 6. bis 9. April 2021 findet das KSC-Fußballcamp für die Jahrgänge 2008 bis 2015 statt. Das Training ist auf der Anlage des KSC. Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen über die Fanseite des KSC unter fanshop.ksc.de.

VEREINE UND GRUPPEN NEUBURGWEIER

aktuell



Freiwillige Feuerwehr RheinStetten – Einsatzabteilung Neuburgweier

Einsatzabteilung

Aufgrund der aktuellen Lage wird es Treffen nur nach individueller Absprache geben. Bitte informiert euch über die jeweiligen digitalen Gruppen-Chats. Wir wünschen euch allen eine gute Zeit. Bitte bleibt gesund!



Tennis-Club Neuburgweier e. V.

Platzwart gesucht

Für die Pflege unserer schönen Platzanlage in Neuburgweier suchen wir ab März einen Platzwart, der vorwiegend in der Saison März bis September tätig ist. Arbeitszeit und Vergütung nach Absprache. Falls ihr jemanden kennt, der hierfür infrage kommt, spricht diese Person gerne an. Interessenten können sich bei Ingolf Becker (Tel.Nr. 0151/26414294 bzw. vorstand@tc-neuburgweier.de) melden.

Terminvormerkung Generalversammlung

Als Termin für die Generalversammlung wurde Sonntag, 28.03.2021 um 11 Uhr in der Festhalle Neuburgweier festgelegt. Dieses Datum gilt unter dem Vorbehalt, dass die bis dahin geltenden Corona-Beschränkungen dies zulassen. Bitte Termin vormerken.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT*aktuell***Verein der Briefmarken- und Münzensammler Hardt e. V.****Momentan keine Sammler-Aktivitäten**

Momentan gibt es keine Tauschtage und Sammlertreffs. Infos zur Vereinsarbeit bei Heinz Kalkbrenner, Tel. 07222/28727.

LESERBRIEFE*aktuell***Anmerkungen zum Leserbrief von O. Binkert in der Ausgabe Nr. 4**

Vielen Dank für Ihre Reaktion auf die entsprechende Anzeige.

Ich stimme Ihren Ausführungen in vollem Umfang zu.

Gertrud Huber, Speyerer Str. 5, 76287 Rheinstetten

Zusatz:

Leserbriefe spiegeln die Meinung der Einsender wider, nicht die der Stadtverwaltung. Im allgemeinen Interesse bitten wir die Einsender von Leserbriefen, ihre Texte kurz zu halten. Aus Platzgründen werden Leserbriefe mit maximal 2.500 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) berücksichtigt. Ein Anspruch auf Abdruck besteht nicht.